

# Land und Forstwirtschaft, Fischerei

## Erzeugung in Aquakulturbetrieben



**2017**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 28. Mai 2018  
Artikelnummer: 2030460177004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© **Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhalt**

### **I. Vorbemerkung**

### **II. Kurzanalyse**

#### **Tabellenteil**

E1	Übersicht über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Jahr 2017
E2	Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung
E3	Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge
E4	Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Vermarktungswegen für unverarbeitete Ware und Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb
B1	Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2017 nach Arten
Z1	Zuführungen in die Aquakultur auf Grund von Wildfängen im Jahr 2017 nach Arten
S1	Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart
S2	Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen
S3	Aquakulturbetriebe mit Erzeugung von Fischen im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen

#### **Qualitätsbericht**

Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben

## Vorbemerkungen

### Allgemein

Die vorliegende Fachserie gibt einen Überblick zu den Ergebnissen der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Berichtsjahr 2017.

Die Erhebung wurde im Jahr 2012 erstmalig für das Berichtsjahr 2011 durchgeführt. In der jährlich durchgeführten Erhebung werden unter anderem in Aquakultur erzeugte Mengen und Preise für Aquakulturerzeugnisse erfragt. Zusätzlich werden Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe in dreijährlichem Rhythmus erfragt, beginnend mit der Erhebung im Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011.

Zur Erhebung für das Berichtsjahr 2015 wurden Erfassungsgrenzen eingeführt um insbesondere kleinere Betriebe zu entlasten. Es werden nur noch Betriebe befragt, die über bestimmte Aquakulturanlagen oder gewisse Mindestgrößen ihrer Anlagen verfügen. Daher sind die in Aquakultur erzeugten Mengen zu den Vorerhebungen nur begrenzt vergleichbar - Betriebszahlen sind nicht vergleichbar.

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind nur eingeschränkt mit Ergebnissen aus den Binnenfischereierhebungen 1994 oder 2004 vergleichbar, wegen unterschiedlicher Abgrenzung des Berichtskreises und Abschneidegrenzen in den Binnenfischereierhebungen.

### Zeichenerklärung

–	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher
()	=	Aussagewert eingeschränkt

### Abkürzungen

kg	=	Kilogramm
ha	=	Hektar
m	=	Meter
m <sup>2</sup>	=	Quadratmeter
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter
r	=	berichtigte Zahl

## **Aquakulturerzeugung im Jahr 2017 um 11,7 % gestiegen**

Im Jahr 2017 erzeugten die rund 2 700 Aquakulturbetriebe in Deutschland etwa 36 200 Tonnen Fische, Muscheln und andere Aquakulturprodukte. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiterhin mitteilt, stieg damit die Aquakultur-Gesamterzeugung gegenüber dem Vorjahr um knapp 3 800 Tonnen (+ 11,7 %). Der starke Zuwachs basiert hauptsächlich auf hohen Muschelerträgen. Hier wurden mit 16 900 Tonnen etwa 3 800 Tonnen (+ 28,9 %) mehr erzeugt als 2016. Aufgrund natürlicher Bedingungen können die Muschelerträge von Jahr zu Jahr erheblich schwanken.

Die Fischerzeugung blieb weitestgehend unverändert mit einem leichten Anstieg von 0,1 % (+ 10 Tonnen) auf über 19 200 Tonnen. Über die Hälfte der Menge stammte aus der Erzeugung in Becken, Fließkanälen und Forellenteichen mit rund 10 800 Tonnen.

Die bedeutendsten Fischarten sind die Regenbogenforelle und der Gemeine Karpfen. Vom Gemeinen Karpfen wurden knapp 5 000 Tonnen erzeugt, dies entspricht einem Rückgang von 5,4 % (- 281 Tonnen). Die Haupterzeugerländer für Gemeinen Karpfen sind Bayern und Sachsen. Die erzeugte Menge an Regenbogenforellen (ohne Lachsforellen) sank um 237 Tonnen auf etwa 6 800 Tonnen (- 3,4 %) im Vergleich zum Vorjahr. Die Erzeugungsmengen anderer Forellenarten wie der Bach- und der Lachsforelle sind hingegen gestiegen. So wurden von der Bachforelle knapp 31 Tonnen (+ 4,8 %) und von der Lachsforelle etwa 101 Tonnen (+ 6,7 %) mehr erzeugt als im Jahr 2016. Vom Bachsaibling wurden rund 170 Tonnen weniger erzeugt, dies entspricht einem Rückgang von 29,6 % im Vergleich zum Vorjahr.

Bei anderen Fischarten sind die Erzeugungsmengen im Vergleich zu 2016 stärker gestiegen. So wurden in 2017 vom Elsässer Saibling rund 346 Tonnen (+ 33,7 %) mehr erzeugt als im Vorjahr. Vom Europäischen Aal wurden etwa 1 200 Tonnen erzeugt, dies entspricht einer Steigerung von 13,2 % (+ 140 Tonnen) gegenüber 2016.

Die Erzeugung von Rogen und Kaviar sank im Vergleich zum Vorjahr um 9,5 % auf 73 Tonnen (- 7,6 Tonnen).

Die Zuführung von Miesmuscheln sank im Vergleich zu 2016 um 49,6 % auf knapp 5 900 Tonnen (- 5 800 Tonnen). Vom Europäischen Aal wurden in 2017 rund 3 Tonnen zugeführt, dies sind knapp 41 Tonnen weniger als im Vorjahr. Zuführung bezeichnet hierbei den Fang von Organismen in der freien Wildbahn zur anschließenden Nutzung in Aquakulturen.

In Deutschland gab es im Jahr 2017 knapp 2 300 Betriebe, die Teiche bewirtschafteten. Die durchschnittliche Teichfläche je Betrieb betrug 10 Hektar in Deutschland. Die Bundesländer unterscheiden sich in der durchschnittlichen Gesamtteichfläche sehr stark, so weisen Mecklenburg-Vorpommern 112 Hektar und Brandenburg sogar durchschnittlich 129 Hektar je Betrieb auf. Im Gegensatz dazu betrug die durchschnittliche Gesamtteichfläche in Bayern nur 4 Hektar je Betrieb. Allerdings befinden sich gerade in Bayern 81,4 % aller Betriebe mit Aquakulturerzeugung in Teichen (ohne Forellenteiche) während es in Brandenburg nur knapp 1,3 % sind.

In rund 1 300 Betrieben wurden Becken, Fließkanäle oder Forellenteiche zur Erzeugung von Fischen und / oder Krebstieren bewirtschaftet. Das durchschnittlich genutzte Wasservolumen dieser Anlagen betrug 2 685 Kubikmeter je Betrieb. Die Kreislaufanlagen oder Netzgehege spielten in Deutschland mit 101 Betrieben eine eher untergeordnete Rolle.

#### **Methodischer Hinweis:**

Ab dem Berichtsjahr 2015 wurden in der Aquakulturstatistik Erfassungsgrenzen eingeführt. Es werden nur noch Betriebe befragt, die über bestimmte Aquakulturanlagen oder gewisse Mindestgrößen ihrer Anlagen verfügen. Durch die damit einhergehende Beschränkung des Berichtskreises werden kleinere Aquakulturbetriebe von der Auskunftspflicht entlastet. Folglich wird eine Vielzahl kleiner Betriebe, die nur in sehr geringem Umfang zur Gesamterzeugung in Aquakultur beitragen, in der Erhebung nicht mehr berücksichtigt. Insbesondere die Zahl der Betriebe ist daher nicht mehr mit Ergebnissen vorangegangener Jahre (vor 2015) vergleichbar. Eine ausführliche Beschreibung befindet sich unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) › Wirtschaftsbereiche › Land- und Forstwirtschaft, Fischerei › Fischerei › Fachserie 3 Reihe 4.6 - 2015.

# E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2017

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6

## Deutschland (einschl. Stadtstaaten)

Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	2 706	36 214 394	2 688	19 244 335	19	16 970 059
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	2 684	19 247 340	2 681	19 170 628	3	76 712
Teiche	1 803	5 642 083	1 803	5 642 083	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1 125	10 794 209	1 125	10 794 209	–	–
Kreislaufanlagen	50	2 686 216	49	.	1	.
Netzgehege	10	.	8	97 780	2	.
sonstige Verfahren	1	.	1	.	–	–
Krebstieren Zusammen	29	.	26	.	4	.
Teiche	21	.	21	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	2	.	2	.	–	–
Kreislaufanlagen	7	36 436	4	36	4	36 400
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	11	16 856 192	–	–	11	16 856 192
Rogen/Kaviar	33	72 550	32	.	1	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	.	–	–	2	.

## Darunter:

### Baden-Württemberg

Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	100	2 766 630	100	2 766 630	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	100	2 765 670	100	2 765 670	–	–
Teiche	12	31 946	12	31 946	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	92	2 733 724	92	2 733 724	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	5	960	5	960	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

### Bayern

Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	1 921	5 486 801	1 920	.	1	.
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	1 916	5 454 657	1 916	5 454 657	–	–
Teiche	1 499	2 296 486	1 499	2 296 486	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	636	3 100 436	636	3 100 436	–	–
Kreislaufanlagen	5	.	5	.	–	–
Netzgehege	1	.	1	.	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	17	.	16	1 384	1	.
Teiche	13	1 349	13	1 349	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1	.	1	.	–	–
Kreislaufanlagen	3	.	2	.	1	.
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	9	.	9	.	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

Noch: E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2017

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Berlin</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	1	9 665	1	9 665	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	1	9 665	1	9 665	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	1	9 665	1	9 665	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Brandenburg</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	36	955 884	36	955 884	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	36	955 744	36	955 744	–	–
Teiche	26	665 088	26	665 088	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	11	.	11	.	–	–
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	1	140	1	140	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Hessen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	48	585 862	48	585 862	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	48	577 755	48	577 755	–	–
Teiche	10	.	10	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	43	498 456	43	498 456	–	–
Kreislaufanlagen	3	.	3	.	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	2	8 107	2	8 107	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

# Noch: E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2017

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	19	1 131 344	17	.	2	.
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	17	.	16	1 122 938	1	.
Teiche	7	210 000	7	210 000	—	—
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	6	.	6	.	—	—
Kreislaufanlagen	8	.	8	.	—	—
Netzgehege	1	.	—	—	1	.
sonstige Verfahren	—	—	—	—	—	—
Krebstieren Zusammen	4	.	3	106	1	.
Teiche	3	.	3	.	—	—
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	—	—	—	—	—	—
Kreislaufanlagen	2	.	1	.	1	.
Netzgehege	—	—	—	—	—	—
sonstige Verfahren	—	—	—	—	—	—
Weichtieren	—	—	—	—	—	—
Rogen/Kaviar	—	—	—	—	—	—
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	—	—	—	—	—	—
<b>Niedersachsen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	116	6 771 371	112	2 954 619	4	3 816 752
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	112	2 895 477	112	2 895 477	—	—
Teiche	20	117 673	20	117 673	—	—
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	89	1 353 394	89	1 353 394	—	—
Kreislaufanlagen	14	1 392 010	14	1 392 010	—	—
Netzgehege	2	32 400	2	32 400	—	—
sonstige Verfahren	—	—	—	—	—	—
Krebstieren Zusammen	2	.	2	.	—	—
Teiche	1	.	1	.	—	—
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1	.	1	.	—	—
Kreislaufanlagen	—	—	—	—	—	—
Netzgehege	—	—	—	—	—	—
sonstige Verfahren	—	—	—	—	—	—
Weichtieren	4	3 816 752	—	—	4	3 816 752
Rogen/Kaviar	6	.	6	.	—	—
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	—	—	—	—	—	—
<b>Nordrhein-Westfalen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	126	1 178 466	126	1 178 466	—	—
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	124	1 178 331	124	1 178 331	—	—
Teiche	8	.	8	.	—	—
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	117	1 133 274	117	1 133 274	—	—
Kreislaufanlagen	5	.	5	.	—	—
Netzgehege	—	—	—	—	—	—
sonstige Verfahren	—	—	—	—	—	—
Krebstieren Zusammen	3	.	3	.	—	—
Teiche	3	.	3	.	—	—
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	—	—	—	—	—	—
Kreislaufanlagen	—	—	—	—	—	—
Netzgehege	—	—	—	—	—	—
sonstige Verfahren	—	—	—	—	—	—
Weichtieren	—	—	—	—	—	—
Rogen/Kaviar	1	.	1	.	—	—
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	—	—	—	—	—	—

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.



**Noch: E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2017**

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Rheinland-Pfalz</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	26	414 431	26	414 431	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	26	414 431	26	414 431	–	–
Teiche	7	22 815	7	22 815	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	23	391 616	23	391 616	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Saarland</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	2	.	1	.	1	.
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	2	.	1	.	1	.
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1	.	1	.	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	–	–	1	.
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Sachsen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	197	2 261 918	197	.	1	.
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	197	2 260 633	197	2 260 633	–	–
Teiche	158	1 871 528	158	1 871 528	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	54	188 528	54	188 528	–	–
Kreislaufanlagen	6	.	6	.	–	–
Netzgehege	1	.	1	.	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	1	.
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	1	.
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	2	.	2	.	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

# Noch: E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2017

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
	Anzahl	kg	Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Sachsen-Anhalt</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	16	.	16	.	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	16	444 929	16	444 929	–	–
Teiche	5	62 225	5	62 225	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	9	.	9	.	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	–	–
Netzgehege	2	.	2	.	–	–
sonstige Verfahren	1	.	1	.	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	2	.	2	.	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Schleswig-Holstein</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	31	13 266 226	21	207 231	10	13 058 995
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	22	222 421	21	.	1	.
Teiche	19	115 971	19	115 971	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	2	.	2	.	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	–	–
Netzgehege	2	.	1	.	1	.
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	2	.	1	.	1	.
Teiche	1	.	1	.	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	–	–	1	.
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	7	13 039 440	–	–	7	13 039 440
Rogen/Kaviar	3	.	2	.	1	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	.	–	–	2	.
<b>Thüringen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	67	882 024	67	882 024	–	–
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	67	881 977	67	881 977	–	–
Teiche	32	215 754	32	215 754	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	42	572 693	42	572 693	–	–
Kreislaufanlagen	3	.	3	.	–	–
Netzgehege	1	.	1	.	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	2	47	2	47	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5

**Deutschland (einschl. Stadtstaaten)**

Insgesamt und zwar	2 706	64	57	36 214 394	270 422
Fischen Zusammen	2 684	61	54	19 247 340	X
darunter					
Bachforelle	238	11	9	662 437	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	1 045	29	25	6 802 873	X
Lachsforelle	247	6	5	1 594 167	X
Bachsaibling	152	7	4	403 809	X
Elsässer Saibling	165	5	3	1 373 289	X
Gemeiner Karpfen	1 810	35	30	4 957 460	X
Schleie	370	4	3	133 573	X
Zander	213	4	3	55 394	X
Hecht	228	6	4	46 740	X
Europäischer Aal	12	–	–	1 202 162	X
Europäischer Wels	81	1	–	190 970	X
Afrikanischer Raubwels	11	–	–	1 060 916	X
Sibirischer Stör	48	–	–	183 494	X
Sonstige Fische	359	7	6	580 056	X
Krebstieren	29	1	1	.	X
Weichtieren	11	1	1	16 856 192	X
Rogen/Kaviar	33	4	3	72 550	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	2	2	.	X

**Darunter:  
Baden-Württemberg**

Insgesamt und zwar	100	7	7	2 766 630	76 262
Fischen Zusammen	100	7	7	2 765 670	X
darunter					
Bachforelle	22	2	2	58 909	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	84	5	5	1 866 977	X
Lachsforelle	28	1	1	229 015	X
Bachsaibling	9	1	1	39 289	X
Elsässer Saibling	14	–	–	509 460	X
Gemeiner Karpfen	14	2	2	29 462	X
Schleie	7	1	1	1 000	X
Zander	1	–	–	.	X
Hecht	5	2	2	541	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	2	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	3	–	–	.	X
Sonstige Fische	11	1	1	29 903	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	5	–	–	960	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**Noch: E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl		kg		
1	2	3	4	5	
Bayern					
Insgesamt	1 921	46	42	5 486 801	92 492
und zwar					
Fischen Zusammen	1 916	45	41	5 454 657	X
darunter					
Bachforelle	138	7	6	350 137	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	571	17	15	1 639 637	X
Lachsforelle	107	3	3	279 097	X
Bachsaibling	96	3	2	181 447	X
Elsässer Saibling	119	4	3	628 148	X
Gemeiner Karpfen	1 501	29	26	1 961 694	X
Schleie	254	2	2	59 130	X
Zander	167	3	3	20 258	X
Hecht	134	3	2	18 164	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	49	–	–	12 927	X
Afrikanischer Raubwels	3	–	–	.	X
Sibirischer Stör	10	–	–	19 387	X
Sonstige Fische	246	5	5	234 169	X
Krebstieren	17	1	1	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	9	2	2	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Berlin					
Insgesamt	1	–	–	9 665	–
und zwar					
Fischen Zusammen	1	–	–	9 665	X
darunter					
Bachforelle	–	–	–	–	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	–	–	–	–	X
Lachsforelle	–	–	–	–	X
Bachsaibling	–	–	–	–	X
Elsässer Saibling	–	–	–	–	X
Gemeiner Karpfen	–	–	–	–	X
Schleie	–	–	–	–	X
Zander	–	–	–	–	X
Hecht	–	–	–	–	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	–	–	–	–	X
Sonstige Fische	1	–	–	9 665	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

-----  
\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und  
Aufzuchtanlagen.

<sup>1</sup> Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**Noch: E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5
Brandenburg					
Insgesamt	36	–	–	955 884	–
und zwar					
Fischen Zusammen	36	–	–	955 744	X
darunter					
Bachforelle	2	–	–	.	X
Regenbogenforelle					
(ohne Lachsforelle)	10	–	–	187 002	X
Lachsforelle	9	–	–	50 566	X
Bachsaibling	3	–	–	18 068	X
Elsässer Saibling	3	–	–	.	X
Gemeiner Karpfen	28	–	–	639 701	X
Schleie	8	–	–	2 238	X
Zander	4	–	–	997	X
Hecht	9	–	–	3 355	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	3	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	1	–	–	.	X
Sibirischer Stör	8	–	–	14 871	X
Sonstige Fische	6	–	–	3 987	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	1	–	–	140	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Hessen					
Insgesamt	48	1	–	585 862	.
und zwar					
Fischen Zusammen	48	1	–	577 755	X
darunter					
Bachforelle	18	–	–	67 035	X
Regenbogenforelle					
(ohne Lachsforelle)	42	1	–	348 023	X
Lachsforelle	15	–	–	25 143	X
Bachsaibling	6	1	–	18 750	X
Elsässer Saibling	3	–	–	2 300	X
Gemeiner Karpfen	10	1	–	19 500	X
Schleie	2	–	–	.	X
Zander	3	–	–	1 430	X
Hecht	2	–	–	.	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	3	–	–	39 059	X
Sonstige Fische	6	–	–	.	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	2	–	–	8 107	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

-----  
 \* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**Noch: E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5
Mecklenburg-Vorpommern					
Insgesamt	19	–	–	1 131 344	–
und zwar					
Fischen Zusammen	17	–	–	.	X
darunter					
Bachforelle	–	–	–	–	X
Regenbogenforelle					
(ohne Lachsforelle)	5	–	–	73 011	X
Lachsforelle	3	–	–	18 500	X
Bachsaibling	3	–	–	.	X
Elsässer Saibling	2	–	–	.	X
Gemeiner Karpfen	7	–	–	181 000	X
Schleie	1	–	–	.	X
Zander	1	–	–	.	X
Hecht	1	–	–	.	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	1	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	4	–	–	.	X
Sibirischer Stör	5	–	–	32 500	X
Sonstige Fische	3	–	–	.	X
Krebstieren	4	–	–	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Niedersachsen					
Insgesamt	116	3	2	6 771 371	57 920
und zwar					
Fischen Zusammen	112	3	2	2 895 477	X
darunter					
Bachforelle	14	2	1	34 131	X
Regenbogenforelle					
(ohne Lachsforelle)	86	3	2	422 506	X
Lachsforelle	22	1	–	708 595	X
Bachsaibling	11	2	1	75 562	X
Elsässer Saibling	8	1	–	185 100	X
Gemeiner Karpfen	23	1	1	94 397	X
Schleie	12	–	–	12 414	X
Zander	9	–	–	18 666	X
Hecht	8	–	–	1 061	X
Europäischer Aal	4	–	–	1 200 250	X
Europäischer Wels	4	–	–	125 126	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	5	–	–	5 345	X
Sonstige Fische	14	–	–	12 324	X
Krebstieren	2	–	–	.	X
Weichtieren	4	–	–	3 816 752	X
Rogen/Kaviar	6	2	1	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

-----  
\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

<sup>1</sup> Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**Noch: E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl	kg			
1	2	3	4	5	
Nordrhein-Westfalen					
Insgesamt	126	2	2	1 178 466	.
und zwar					
Fischen Zusammen	124	2	2	1 178 331	X
darunter					
Bachforelle	21	–	–	95 955	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	112	2	2	888 479	X
Lachsforelle	26	–	–	126 007	X
Bachsaibling	7	–	–	5 453	X
Elsässer Saibling	3	–	–	.	X
Gemeiner Karpfen	11	–	–	11 250	X
Schleie	3	–	–	180	X
Zander	3	–	–	.	X
Hecht	–	–	–	–	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	2	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	2	–	–	.	X
Sonstige Fische	7	–	–	1 978	X
Krebstieren	3	–	–	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	1	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Rheinland-Pfalz					
Insgesamt	26	.	.	414 431	.
und zwar					
Fischen Zusammen	26	.	.	414 431	X
darunter					
Bachforelle	7	–	–	20 780	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	25	.	.	339 661	X
Lachsforelle	7	.	.	26 354	X
Bachsaibling	.	–	–	.	X
Elsässer Saibling	3	–	–	4 786	X
Gemeiner Karpfen	4	–	–	17 300	X
Schleie	–	–	–	–	X
Zander	.	–	–	.	X
Hecht	–	–	–	–	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	–	–	–	–	X
Sonstige Fische	.	–	–	.	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und  
Aufzuchtanlagen.

1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**Noch: E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5
Saarland					
Insgesamt	2	–	–	.	–
und zwar					
Fischen Zusammen	2	–	–	.	X
darunter					
Bachforelle	–	–	–	–	X
Regenbogenforelle					
(ohne Lachsforelle)	1	–	–	.	X
Lachsforelle	1	–	–	.	X
Bachsaibling	–	–	–	–	X
Elsässer Saibling	–	–	–	–	X
Gemeiner Karpfen	–	–	–	–	X
Schleie	–	–	–	–	X
Zander	–	–	–	–	X
Hecht	–	–	–	–	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	–	–	–	–	X
Sonstige Fische	1	–	–	.	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	–	–	–	–	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X
Sachsen					
Insgesamt	197	1	–	2 261 918	.
und zwar					
Fischen Zusammen	197	1	–	2 260 633	X
darunter					
Bachforelle	2	–	–	.	X
Regenbogenforelle					
(ohne Lachsforelle)	50	–	–	152 423	X
Lachsforelle	7	–	–	15 000	X
Bachsaibling	4	–	–	5 230	X
Elsässer Saibling	5	–	–	10 635	X
Gemeiner Karpfen	156	1	–	1 673 504	X
Schleie	57	1	–	46 176	X
Zander	16	1	–	9 759	X
Hecht	51	1	–	16 071	X
Europäischer Aal	3	–	–	.	X
Europäischer Wels	12	1	–	12 621	X
Afrikanischer Raubwels	2	–	–	140 152	X
Sibirischer Stör	7	–	–	45 764	X
Sonstige Fische	39	1	–	130 643	X
Krebstieren	1	–	–	.	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	2	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

-----  
\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

<sup>1</sup> Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.



**Noch: E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
	1	2	3	4	5

**Sachsen-Anhalt**

Insgesamt und zwar	16	–	–	.	–
Fischen Zusammen	16	–	–	444 929	X
darunter					
Bachforelle	2	–	–	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	11	–	–	324 191	X
Lachsforelle	7	–	–	28 630	X
Bachsaibling	4	–	–	5 880	X
Elsässer Saibling	–	–	–	–	X
Gemeiner Karpfen	7	–	–	62 302	X
Schleie	3	–	–	.	X
Zander	1	–	–	.	X
Hecht	3	–	–	1 000	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	2	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	1	–	–	.	X
Sonstige Fische	5	–	–	10 186	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	2	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

**Schleswig-Holstein**

Insgesamt und zwar	31	2	2	13 266 226	.
Fischen Zusammen	22	–	–	222 421	X
darunter					
Bachforelle	1	–	–	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	5	–	–	.	X
Lachsforelle	2	–	–	.	X
Bachsaibling	–	–	–	–	X
Elsässer Saibling	2	–	–	.	X
Gemeiner Karpfen	17	–	–	62 250	X
Schleie	9	–	–	5 180	X
Zander	1	–	–	.	X
Hecht	5	–	–	.	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	3	–	–	.	X
Sonstige Fische	6	–	–	19 292	X
Krebstieren	2	–	–	.	X
Weichtieren	7	1	1	13 039 440	X
Rogen/Kaviar	3	–	–	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	2	2	.	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

<sup>1</sup> Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

Noch: E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
	Anzahl			kg	
1	2	3	4	5	
Thüringen					
Insgesamt	67	1	1	882 024	.
und zwar					
Fischen Zusammen	67	1	1	881 977	X
darunter					
Bachforelle	11	–	–	13 970	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	43	–	–	475 763	X
Lachsforelle	13	–	–	69 260	X
Bachsaibling	7	–	–	12 330	X
Elsässer Saibling	3	–	–	4 750	X
Gemeiner Karpfen	32	1	1	205 100	X
Schleie	14	–	–	4 195	X
Zander	6	–	–	1 008	X
Hecht	10	–	–	528	X
Europäischer Aal	1	–	–	.	X
Europäischer Wels	6	–	–	410	X
Afrikanischer Raubwels	1	–	–	.	X
Sibirischer Stör	1	–	–	.	X
Sonstige Fische	12	–	–	3 462	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	2	–	–	47	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5

**Deutschland (einschl. Stadtstaaten)**

Fischen insgesamt	Betriebe	2 684	1 614	441	170	459
	erzeugte Menge in kg	19 247 340	490 848	754 930	639 480	17 362 082
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	238	131	46	20	41
	erzeugte Menge in kg	662 437	36 736	71 154	70 190	484 357
Regenbogenforelle	Betriebe	1 045	607	160	70	208
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	6 802 873	127 896	273 323	250 465	6 151 189
Lachsforelle	Betriebe	247	106	61	24	56
	erzeugte Menge in kg	1 594 167	38 543	95 121	89 385	1 371 118
Bachsaibling	Betriebe	152	105	24	4	19
	erzeugte Menge in kg	403 809	31 415	42 497	16 700	313 197
Elsässer Saibling	Betriebe	165	78	32	19	36
	erzeugte Menge in kg	1 373 289	24 649	50 164	67 806	1 230 670
Gemeiner Karpfen	Betriebe	1 810	1 242	318	91	159
	erzeugte Menge in kg	4 957 460	381 265	526 393	339 160	3 710 642
Schleie	Betriebe	370	340	18	7	5
	erzeugte Menge in kg	133 573	43 485	28 793	23 862	37 433
Zander	Betriebe	213	199	11	–	3
	erzeugte Menge in kg	55 394	19 951	15 443	–	20 000
Hecht	Betriebe	228	220	7	1	–
	erzeugte Menge in kg	46 740	29 507	.	.	–
Europäischer Aal	Betriebe	12	8	1	–	3
	erzeugte Menge in kg	1 202 162	.	.	–	.
Europäischer Wels	Betriebe	81	70	6	2	3
	erzeugte Menge in kg	190 970	11 098	10 246	.	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	11	1	1	1	8
	erzeugte Menge in kg	1 060 916	.	.	.	.
Sibirischer Stör	Betriebe	48	27	7	3	11
	erzeugte Menge in kg	183 494	8 561	.	.	152 599
Sonstige Fische	Betriebe	359	294	35	12	18
	erzeugte Menge in kg	580 056	57 680	56 679	43 468	422 229

**Darunter:  
Baden-Württemberg**

Fischen insgesamt	Betriebe	100	26	26	10	38
	erzeugte Menge in kg	2 765 670	10 421	45 681	40 580	2 668 988
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	22	9	5	4	4
	erzeugte Menge in kg	58 909	2 602	7 350	13 600	35 357
Regenbogenforelle	Betriebe	84	21	22	10	31
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	1 866 977	8 420	33 330	39 410	1 785 817
Lachsforelle	Betriebe	28	10	6	4	8
	erzeugte Menge in kg	229 015	3 680	11 340	15 895	198 100
Bachsaibling	Betriebe	9	2	4	1	2
	erzeugte Menge in kg	39 289	.	7 039	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	14	4	3	1	6
	erzeugte Menge in kg	509 460	.	4 900	.	499 500
Gemeiner Karpfen	Betriebe	14	7	3	3	1
	erzeugte Menge in kg	29 462	.	5 450	13 060	.
Schleie	Betriebe	7	7	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 000	1 000	–	–	–
Zander	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	5	5	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	541	541	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	11	8	1	1	1
	erzeugte Menge in kg	29 903	.	.	.	.

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**Noch: E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Bayern						
Fischen insgesamt	Betriebe	1 916	1 293	324	111	188
	erzeugte Menge in kg	5 454 657	407 171	552 961	416 358	4 078 167
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	138	87	16	11	24
	erzeugte Menge in kg	350 137	21 034	23 949	39 160	265 994
Regenbogenforelle	Betriebe	571	392	82	32	65
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	1 639 637	75 790	137 537	114 525	1 311 785
Lachsforelle	Betriebe	107	54	24	12	17
	erzeugte Menge in kg	279 097	18 483	38 324	43 500	178 790
Bachsaibling	Betriebe	96	76	10	1	9
	erzeugte Menge in kg	181 447	19 792	.	.	142 680
Elsässer Saibling	Betriebe	119	61	20	14	24
	erzeugte Menge in kg	628 148	18 894	30 544	49 200	529 510
Gemeiner Karpfen	Betriebe	1 501	1 082	275	69	75
	erzeugte Menge in kg	1 961 694	333 562	453 787	256 210	918 135
Schleie	Betriebe	254	241	9	3	1
	erzeugte Menge in kg	59 130	28 367	13 763	.	.
Zander	Betriebe	167	163	4	–	–
	erzeugte Menge in kg	20 258	14 058	6 200	–	–
Hecht	Betriebe	134	133	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	18 164	.	.	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	49	46	3	–	–
	erzeugte Menge in kg	12 927	7 327	5 600	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	3	1	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	10	9	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	19 387	.	–	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	246	219	19	3	5
	erzeugte Menge in kg	234 169	41 949	29 540	10 700	151 980
Berlin						
Fischen insgesamt	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	9 665	–	–	–	9 665
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Regenbogenforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Lachsforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Bachsaibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Schleie	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Zander	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Hecht	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	9 665	–	–	–	9 665

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4.6, 2017

**Noch: E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Brandenburg						
Fischen insgesamt	Betriebe	36	1	6	3	26
	erzeugte Menge in kg	955 744	.	.	11 914	934 442
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	2	–	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	10	1	1	3	5
	erzeugte Menge in kg	187 002	.	.	.	174 752
Lachsforelle	Betriebe	9	1	5	–	3
	erzeugte Menge in kg	50 566	.	.	–	40 501
Bachsaibling	Betriebe	3	–	2	–	1
	erzeugte Menge in kg	18 068	–	.	–	.
Elsässer Saibling	Betriebe	3	1	1	1	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	28	7	5	1	15
	erzeugte Menge in kg	639 701	3 475	.	.	623 986
Schleie	Betriebe	8	8	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	2 238	2 238	–	–	–
Zander	Betriebe	4	4	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	997	997	–	–	–
Hecht	Betriebe	9	8	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 355	.	.	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	–	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	3	1	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	8	5	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	14 871	1 985	.	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	6	4	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 987	.	.	–	–
Hessen						
Fischen insgesamt	Betriebe	48	13	8	5	22
	erzeugte Menge in kg	577 755	2 563	13 350	20 280	541 562
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	18	8	7	–	3
	erzeugte Menge in kg	67 035	3 735	12 300	–	51 000
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	42	14	5	4	19
	erzeugte Menge in kg	348 023	3 973	8 550	14 600	320 900
Lachsforelle	Betriebe	15	7	5	1	2
	erzeugte Menge in kg	25 143	2 995	6 700	.	.
Bachsaibling	Betriebe	6	2	2	1	1
	erzeugte Menge in kg	18 750	.	.	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	3	2	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	2 300	.	.	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	10	4	3	1	2
	erzeugte Menge in kg	19 500	1 500	4 500	.	.
Schleie	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Zander	Betriebe	3	2	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 430	.	.	–	–
Hecht	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	3	–	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	39 059	–	.	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	6	4	–	–	2
	erzeugte Menge in kg	.	1 480	–	–	.

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

Noch: E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5

**Mecklenburg–Vorpommern**

Fischen insgesamt	Betriebe	17	2	4	4	7
	erzeugte Menge in kg	.	.	8 244	15 104	1 103 350
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	5	–	3	–	2
	erzeugte Menge in kg	73 011	–	.	–	.
Lachsforelle	Betriebe	3	–	–	2	1
	erzeugte Menge in kg	18 500	–	–	.	.
Bachsaibling	Betriebe	3	1	–	–	2
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	.
Elsässer Saibling	Betriebe	2	–	1	1	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	.	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	7	1	3	–	3
	erzeugte Menge in kg	181 000	.	.	–	175 700
Schleie	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Zander	Betriebe	1	–	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Hecht	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	4	–	–	1	3
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	.	.
Sibirischer Stör	Betriebe	5	2	1	1	1
	erzeugte Menge in kg	32 500	.	.	.	.
Sonstige Fische	Betriebe	3	2	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	.

**Niedersachsen**

Fischen insgesamt	Betriebe	112	51	20	5	36
	erzeugte Menge in kg	2 895 477	10 938	35 735	18 660	2 830 144
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	14	6	4	1	3
	erzeugte Menge in kg	34 131	.	5 400	.	23 606
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	86	48	14	4	20
	erzeugte Menge in kg	422 506	10 097	26 360	13 900	372 149
Lachsforelle	Betriebe	22	7	4	2	9
	erzeugte Menge in kg	708 595	.	4 200	.	694 250
Bachsaibling	Betriebe	11	6	2	–	3
	erzeugte Menge in kg	75 562	.	.	–	68 917
Elsässer Saibling	Betriebe	8	4	–	1	3
	erzeugte Menge in kg	185 100	.	–	.	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	23	12	4	1	6
	erzeugte Menge in kg	94 397	1 839	.	.	79 858
Schleie	Betriebe	12	9	2	–	1
	erzeugte Menge in kg	12 414	.	.	–	.
Zander	Betriebe	9	3	4	–	2
	erzeugte Menge in kg	18 666	.	.	–	.
Hecht	Betriebe	8	8	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 061	1 061	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	4	1	–	–	3
	erzeugte Menge in kg	1 200 250	.	–	–	.
Europäischer Wels	Betriebe	4	3	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	125 126	.	–	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	5	3	1	1	–
	erzeugte Menge in kg	5 345	.	.	.	–
Sonstige Fische	Betriebe	14	11	1	2	–
	erzeugte Menge in kg	12 324	.	.	.	–

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**Noch: E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Nordrhein–Westfalen						
Fischen insgesamt	Betriebe	124	69	15	7	33
	erzeugte Menge in kg	1 178 331	10 468	23 954	26 405	1 117 504
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	21	12	3	2	4
	erzeugte Menge in kg	95 955	.	5 700	.	78 600
Regenbogenforelle	Betriebe	112	64	14	6	28
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	888 479	7 969	23 999	22 271	834 240
Lachsforelle	Betriebe	26	11	7	–	8
	erzeugte Menge in kg	126 007	5 020	9 512	–	111 475
Bachsaibling	Betriebe	7	5	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	5 453	.	.	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	3	1	–	–	2
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	11	8	2	–	1
	erzeugte Menge in kg	11 250	2 491	.	–	.
Schleie	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	180	180	–	–	–
Zander	Betriebe	3	2	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	–
Hecht	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	2	1	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	2	1	–	1	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	.	–
Sonstige Fische	Betriebe	7	7	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 978	1 978	–	–	–
Rheinland–Pfalz						
Fischen insgesamt	Betriebe	26	.	.	4	11
	erzeugte Menge in kg	414 431	.	.	13 300	396 210
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	7	3	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	20 780	1 480	.	.	.
Regenbogenforelle	Betriebe	25	.	4	.	8
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	339 661	.	8 950	.	319 970
Lachsforelle	Betriebe	7	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	26 354	.	.	.	.
Bachsaibling	Betriebe	.	.	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	3	.	–	.	–
	erzeugte Menge in kg	4 786	.	–	.	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	4	.	.	–	.
	erzeugte Menge in kg	17 300	.	.	–	.
Schleie	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Zander	Betriebe	.	.	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	.	.	–	.	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	.	–

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**Noch: E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Saarland						
Fischen insgesamt	Betriebe	2	–	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	.
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Regenbogenforelle	Betriebe	1	–	1	–	–
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Lachsforelle	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Bachsaibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Schleie	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Zander	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Hecht	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Sachsen						
Fischen insgesamt	Betriebe	197	117	21	7	52
	erzeugte Menge in kg	2 260 633	31 654	34 272	24 724	2 169 983
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	2	1	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	–
Regenbogenforelle	Betriebe	50	35	6	3	6
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	152 423	9 301	10 837	9 100	123 185
Lachsforelle	Betriebe	7	3	3	–	1
	erzeugte Menge in kg	15 000	.	4 900	–	.
Bachsaibling	Betriebe	4	2	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	5 230	.	.	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	5	2	2	–	1
	erzeugte Menge in kg	10 635	.	.	–	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	156	95	18	4	39
	erzeugte Menge in kg	1 673 504	24 736	29 566	13 420	1 605 782
Schleie	Betriebe	57	47	4	3	3
	erzeugte Menge in kg	46 176	.	7 410	9 362	.
Zander	Betriebe	16	15	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	9 759	.	–	–	.
Hecht	Betriebe	51	46	5	–	–
	erzeugte Menge in kg	16 071	7 671	8 400	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	12	8	2	2	–
	erzeugte Menge in kg	12 621	2 175	.	.	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	2	–	–	–	2
	erzeugte Menge in kg	140 152	–	–	–	140 152
Sibirischer Stör	Betriebe	7	3	1	–	3
	erzeugte Menge in kg	45 764	.	.	–	43 264
Sonstige Fische	Betriebe	39	23	8	3	5
	erzeugte Menge in kg	130 643	2 726	13 432	11 885	102 600

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.



Noch: E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Sachsen-Anhalt						
Fischen insgesamt	Betriebe	16	2	1	–	13
	erzeugte Menge in kg	444 929	.	.	–	441 449
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	2	1	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	–
Regenbogenforelle	Betriebe	11	1	1	–	9
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	324 191	.	.	–	.
Lachsforelle	Betriebe	7	3	2	–	2
	erzeugte Menge in kg	28 630	430	.	–	.
Bachsaibling	Betriebe	4	3	–	1	–
	erzeugte Menge in kg	5 880	.	–	.	–
Elsässer Saibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	7	2	–	2	3
	erzeugte Menge in kg	62 302	.	–	.	53 052
Schleie	Betriebe	3	2	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	–
Zander	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	3	3	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 000	1 000	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	5	1	2	2	–
	erzeugte Menge in kg	10 186	.	.	.	–
Schleswig-Holstein						
Fischen insgesamt	Betriebe	22	5	4	4	9
	erzeugte Menge in kg	222 421	1 930	.	15 050	.
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Regenbogenforelle	Betriebe	5	1	1	–	3
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	81 700
Lachsforelle	Betriebe	2	–	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	.
Bachsaibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	2	–	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	17	6	1	4	6
	erzeugte Menge in kg	62 250	.	.	14 600	43 750
Schleie	Betriebe	9	8	–	1	–
	erzeugte Menge in kg	5 180	.	–	.	–
Zander	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	5	4	–	1	–
	erzeugte Menge in kg	.	670	–	.	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	3	1	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	6	3	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	19 292	325	.	–	.

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

Noch: E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 – 3000	3000 – 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
Thüringen						
Fischen insgesamt	Betriebe	67	25	10	10	22
	erzeugte Menge in kg	881 977	10 214	20 193	37 105	814 465
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	11	4	6	1	–
	erzeugte Menge in kg	13 970	.	9 200	.	–
Regenbogenforelle	Betriebe	43	19	6	6	12
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	475 763	6 925	11 538	19 500	437 800
Lachsforelle	Betriebe	13	7	3	1	2
	erzeugte Menge in kg	69 260	1 510	4 450	.	.
Bachsaibling	Betriebe	7	6	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	12 330	.	–	–	.
Elsässer Saibling	Betriebe	3	1	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	4 750	.	.	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	32	16	3	6	7
	erzeugte Menge in kg	205 100	6 010	5 880	22 310	170 900
Schleie	Betriebe	14	12	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	4 195	.	.	–	–
Zander	Betriebe	6	6	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 008	1 008	–	–	–
Hecht	Betriebe	10	10	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	528	528	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	6	6	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	410	410	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	1	–	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	12	11	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 462	.	.	–	–

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E4 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Vermarktungswegen für unverarbeitete Ware und Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb**

Vermarktungswege / Weiterverarbeitung	Betriebe	Erzeugte Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Deutschland (einschl. Stadtstaaten)</b>		
Insgesamt	2 706	36 214 394
und zwar mit:		
Direktvermarktung	1 350	3 551 255
Vermarktung an Großhandel	457	19 833 473
Vermarktung an Einzelhandel	558	2 131 557
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	985	7 289 759
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	1 086	3 408 349
<b>Darunter:</b>		
<b>Baden-Württemberg</b>		
Insgesamt	100	2 766 630
und zwar mit:		
Direktvermarktung	77	384 876
Vermarktung an Großhandel	19	1 563 658
Vermarktung an Einzelhandel	25	378 824
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	40	156 679
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	59	282 594
<b>Bayern</b>		
Insgesamt	1 921	5 486 801
und zwar mit:		
Direktvermarktung	814	1 057 371
Vermarktung an Großhandel	297	1 428 915
Vermarktung an Einzelhandel	368	876 560
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	706	999 592
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	651	1 124 363
<b>Berlin</b>		
Insgesamt	1	9 665
und zwar mit:		
Direktvermarktung	1	967
Vermarktung an Großhandel	1	1 546
Vermarktung an Einzelhandel	1	7 152
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	–	–
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	–	–
<b>Brandenburg</b>		
Insgesamt	36	955 884
und zwar mit:		
Direktvermarktung	33	164 653
Vermarktung an Großhandel	10	508 607
Vermarktung an Einzelhandel	17	92 842
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	14	101 439
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	18	88 342

\* Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

<sup>1</sup> Vermarktung zum Beispiel an Gastronomie, Angelparks, andere Aquakulturbetriebe und weiterverarbeitende Betriebe zur Veredelung.

**Noch: E4 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Vermarktungswegen für unverarbeitete Ware und Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb**

Vermarktungswege / Weiterverarbeitung	Betriebe	Erzeugte Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Hessen</b>		
Insgesamt	48	585 862
und zwar mit:		
Direktvermarktung	41	155 411
Vermarktung an Großhandel	10	161 021
Vermarktung an Einzelhandel	16	41 590
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	17	93 075
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	36	134 765
<b>Mecklenburg–Vorpommern</b>		
Insgesamt	19	1 131 344
und zwar mit:		
Direktvermarktung	18	370 054
Vermarktung an Großhandel	6	238 031
Vermarktung an Einzelhandel	3	6 003
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	–	–
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	10	517 256
<b>Niedersachsen</b>		
Insgesamt	116	6 771 371
und zwar mit:		
Direktvermarktung	51	281 562
Vermarktung an Großhandel	23	2 109 139
Vermarktung an Einzelhandel	17	69 432
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	57	4 006 818
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	47	304 420
<b>Nordrhein–Westfalen</b>		
Insgesamt	126	1 178 466
und zwar mit:		
Direktvermarktung	64	303 203
Vermarktung an Großhandel	14	374 066
Vermarktung an Einzelhandel	24	88 018
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	51	271 242
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	84	141 938
<b>Rheinland–Pfalz</b>		
Insgesamt	26	414 431
und zwar mit:		
Direktvermarktung	20	214 464
Vermarktung an Großhandel	.	.
Vermarktung an Einzelhandel	7	16 304
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	.	.
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	15	86 380

\* Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

<sup>1</sup> Vermarktung zum Beispiel an Gastronomie, Angelparks, andere Aquakulturbetriebe und weiterverarbeitende Betriebe zur Veredelung.

**Noch: E4 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2017 nach Vermarktungswegen für unverarbeitete Ware und Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb**

Vermarktungswege / Weiterverarbeitung	Betriebe	Erzeugte Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Saarland</b>		
Insgesamt	2	.
und zwar mit:		
Direktvermarktung	2	.
Vermarktung an Großhandel	1	.
Vermarktung an Einzelhandel	1	.
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	1	.
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb		
einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	–	–
<b>Sachsen</b>		
Insgesamt	197	2 261 918
und zwar mit:		
Direktvermarktung	142	326 561
Vermarktung an Großhandel	48	1 157 821
Vermarktung an Einzelhandel	45	217 074
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	47	295 859
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb		
einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	97	264 603
<b>Sachsen-Anhalt</b>		
Insgesamt	16	.
und zwar mit:		
Direktvermarktung	15	94 173
Vermarktung an Großhandel	2	.
Vermarktung an Einzelhandel	9	.
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	7	84 165
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb		
einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	16	225 293
<b>Schleswig-Holstein</b>		
Insgesamt	31	13 266 226
und zwar mit:		
Direktvermarktung	21	.
Vermarktung an Großhandel	12	11 824 428
Vermarktung an Einzelhandel	9	.
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	9	1 119 034
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb		
einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	11	48 715
<b>Thüringen</b>		
Insgesamt	67	882 024
und zwar mit:		
Direktvermarktung	51	120 798
Vermarktung an Großhandel	10	407 910
Vermarktung an Einzelhandel	16	67 559
Vermarktung an Sonstige <sup>1</sup>	28	96 076
Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb		
einschließlich Erzeugung zum Eigenbedarf	42	189 680

-----  
\* Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1 Vermarktung zum Beispiel an Gastronomie, Angelparks, andere Aquakulturbetriebe und weiterverarbeitende Betriebe zur Veredelung.

**B1 Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2017 nach Arten  
(ausgewählte Bundesländer)**

Art	Laich		Jungtiere	
	Betriebe	Menge	Betriebe	Menge
	Anzahl	Tsd. Eier	Anzahl	Tsd. Stück
	1	2	3	4

**Deutschland (einschl. Stadtstaaten)**

Bachforelle	73	15 296	125	9 677
Regenbogenforelle	76	10 953	182	15 527
Bachsaibling	23	1 410	49	1 217
Elsässer Saibling	7	2 197	30	3 843
Gemeiner Karpfen	29	31 259	167	56 730
Schleie	4	1 259	55	2 083
Zander	8	.	61	36 387
Hecht	8	4 991	40	916
Europäischer Aal	–	–	1	.
Europäischer Wels	1	.	4	310
Afrikanischer Raubwels	–	–	1	.
Sibirischer Stör	4	.	8	185
Sonstige Arten	28	112 714	99	40 242

**Und zwar:**

**Baden-Württemberg**

Bachforelle	9	2 307	15	1 362
Regenbogenforelle	12	2 442	16	2 894
Bachsaibling	2	.	3	140
Elsässer Saibling	–	–	2	.
Gemeiner Karpfen	2	.	5	169
Schleie	–	–	2	.
Zander	1	.	4	.
Hecht	–	–	2	.
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	–	–	–	–
Sonstige Arten	2	.	5	179

**Bayern**

Bachforelle	41	8 959	57	3 950
Regenbogenforelle	38	6 649	80	5 731
Bachsaibling	17	1 198	30	482
Elsässer Saibling	7	2 197	24	1 543
Gemeiner Karpfen	19	19 809	113	26 736
Schleie	3	.	30	1 105
Zander	5	2 532	37	2 187
Hecht	4	491	24	111
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	1	.	2	.
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	1	.	1	.
Sonstige Arten	14	.	53	22 582

**Noch: B1 Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2017 nach Arten  
(ausgewählte Bundesländer)**

Art	Laich		Jungtiere	
	Betriebe	Menge	Betriebe	Menge
	Anzahl	Tsd. Eier	Anzahl	Tsd. Stück
	1	2	3	4

**Niedersachsen**

Bachforelle	4	.	7	536
Regenbogenforelle	5	556	19	1 009
Bachsaibling	1	.	1	.
Elsässer Saibling	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	2	.	7	1 305
Schleie	1	.	4	221
Zander	–	–	5	92
Hecht	2	.	1	.
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	–	–	1	.
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	–	–	–	–
Sonstige Arten	1	.	6	127

**Nordrhein–Westfalen**

Bachforelle	10	866	16	657
Regenbogenforelle	8	697	22	2 165
Bachsaibling	1	.	3	10
Elsässer Saibling	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	–	–	2	.
Schleie	–	–	2	.
Zander	–	–	–	–
Hecht	–	–	2	.
Europäischer Aal	–	–	–	–
Europäischer Wels	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–
Sibirischer Stör	–	–	–	–
Sonstige Arten	1	.	8	.

# Z1 Zuführungen in die Aquakultur auf Grund von Wildfängen im Jahr 2017 nach Arten

Art	Betriebe	Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Deutschland (einschl. Stadtstaaten)</b>		
Europäischer Aal	6	3 347
Miesmuschel	9	5 892 800
Sonstige Arten	13	20 888



**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Einheit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Deutschland				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	2 273	23 236	10
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	1 344	3 609 281	2 685
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	83	65 768	792
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	18	22 568	1 254
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	2	.	.
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	1	.	.
Fische				
Teiche	ha	2 268	23 231	10
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	1 343	3 577 381	2 664
Kreislaufanlagen	m2	76	61 648	811
Netzgehege	m3	18	22 568	1 254
Absperrung eines Gewässerteils	ha	2	.	.
sonstige Verfahren	m3	1	.	.
Krebstiere				
Teiche	ha	29	24	1
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	11	36 182	3 289
Kreislaufanlagen	m2	8	4 120	515
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	9	2 928	325
an Leinen	m	2	.	.
über dem Grund	ha	4	136	34
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	3	0	0
Baden–Württemberg				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	28	270	10
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	98	296 760	3 028
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	2	.	.
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	28	270	10
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	98	296 760	3 028
Kreislaufanlagen	m2	2	.	.
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	1	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	2	.	.
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Deutschland

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
2 268	23 231	10	X	X	X
1 343	3 577 381	2 664	–	–	–
74	.	.	2	.	.
17	.	.	2	.	.
2	.	.	–	–	–
1	.	.	–	–	–
29	24	1	X	X	X
11	36 182	3 289	–	–	–
5	1 170	234	3	2 950	983
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	9	2 928	325
–	–	–	2	.	.
–	–	–	4	136	34
–	–	–	–	–	–
1	.	.	2	.	.

Baden-Württemberg

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
28	270	10	X	X	X
98	296 760	3 028	–	–	–
2	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
1	.	.	X	X	X
2	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Einheit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Bayern				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	1 851	7 251	4
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	770	1 468 107	1 907
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	9	2 980	331
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	3	372	124
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	1 849	7 249	4
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	770	1 468 107	1 907
Kreislaufanlagen	m2	6	.	.
Netzgehege	m3	3	372	124
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	21	18	1
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	5	912	182
Kreislaufanlagen	m2	3	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Berlin				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	2	380	190
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	2	380	190
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Bayern

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
1 849	7 249	4	X	X	X
770	1 468 107	1 907	–	–	–
6	.	.	–	–	–
3	372	124	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
21	18	1	X	X	X
5	912	182	–	–	–
2	.	.	1	.	.
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

Berlin

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
2	380	190	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

-----  
1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Einheit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Brandenburg				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	29	3 750	129
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	11	48 069	4 370
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	2	.	.
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	1	.	.
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	29	3 750	129
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	11	48 069	4 370
Kreislaufanlagen	m2	2	.	.
Netzgehege	m3	1	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Hessen				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	23	71	3
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	50	214 434	4 289
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	6	14 223	2 371
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	23	71	3
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	50	214 434	4 289
Kreislaufanlagen	m2	6	14 223	2 371
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Brandenburg

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
29	3 750	129	X	X	X
11	48 069	4 370	–	–	–
2	.	.	–	–	–
1	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

Hessen

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
23	71	3	X	X	X
50	214 434	4 289	–	–	–
6	14 223	2 371	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Einheit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Mecklenburg–Vorpommern				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	9	1 009	112
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	6	22 868	3 811
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	11	6 557	596
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	2	.	.
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	1	.	.
Fische				
Teiche	ha	8	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	6	22 868	3 811
Kreislaufanlagen	m2	9	.	.
Netzgehege	m3	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	1	.	.
Krebstiere				
Teiche	ha	2	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Niedersachsen				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	42	587	14
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	110	277 177	2 520
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	26	28 474	1 095
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	4	10 530	2 633
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	41	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	110	.	.
Kreislaufanlagen	m2	25	.	.
Netzgehege	m3	4	10 530	2 633
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	2	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	2	.	.
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	4	1 296	324
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Mecklenburg-Vorpommern

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
8	.	.	X	X	X
6	22 868	3 811	–	–	–
9	.	.	–	–	–
1	.	.	1	.	.
–	–	–	–	–	–
1	.	.	–	–	–
2	.	.	X	X	X
–	–	–	–	–	–
1	.	.	1	.	.
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

Niedersachsen

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
41	.	.	X	X	X
110	.	.	–	–	–
25	.	.	–	–	–
4	10 530	2 633	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
2	.	.	X	X	X
2	.	.	–	–	–
1	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	4	1 296	324
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.



**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Einheit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Nordrhein–Westfalen				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	25	174	7
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	151	582 060	3 855
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	8	2 514	314
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	24	173	7
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	151	579 060	3 835
Kreislaufanlagen	m2	8	2 514	314
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	2	2	1
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	1	3 000	3 000
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Rheinland–Pfalz				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	9	12	1
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	28	152 911	5 461
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	–	–	–
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	9	12	1
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	28	152 911	5 461
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
24	173	7	X	X	X
151	579 060	3 835	–	–	–
8	2 514	314	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
2	2	1	X	X	X
1	3 000	3 000	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
<b>Rheinland-Pfalz</b>					
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
9	12	1	X	X	X
28	152 911	5 461	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Einheit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Saarland				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	1	.	.
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	1	.	.
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	1	.	.
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Netzgehege	m3	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Sachsen				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	191	8 157	43
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	60	146 936	2 449
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	6	1 806	301
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	2	.	.
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	191	8 157	43
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	60	146 936	2 449
Kreislaufanlagen	m2	6	1 656	276
Netzgehege	m3	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Saarland

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
–	–	–	X	X	X
1	.	.	–	–	–
–	–	–	1	.	.
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

Sachsen

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
191	8 157	43	X	X	X
60	146 936	2 449	–	–	–
6	1 656	276	–	–	–
2	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	1	.	.
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Einheit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Sachsen-Anhalt				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	7	119	17
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	9	22 430	2 492
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	1	.	.
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	2	.	.
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	1	.	.
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	7	119	17
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	9	22 430	2 492
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Netzgehege	m3	2	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	1	.	.
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	–	–	–
Schleswig-Holstein				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	22	659	30
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	6	.	.
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	6	954	159
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	3	.	.
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	–	–	–
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	22	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	5	.	.
Kreislaufanlagen	m2	5	.	.
Netzgehege	m3	3	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	1	.	.
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	1	.	.
Kreislaufanlagen	m2	1	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	5	1 632	326
an Leinen	m	2	.	.
über dem Grund	ha	4	136	34
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	2	.	.

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Sachsen-Anhalt

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
7	119	17	X	X	X
9	22 430	2 492	–	–	–
1	.	.	–	–	–
2	.	.	–	–	–
1	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–

Schleswig-Holstein

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
22	.	.	X	X	X
5	.	.	–	–	–
4	544	136	1	.	.
3	1 040	347	1	.	.
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
1	.	.	X	X	X
1	.	.	–	–	–
1	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	5	1 632	326
–	–	–	2	.	.
–	–	–	4	136	34
–	–	–	–	–	–
–	–	–	2	.	.

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

**S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart**

Erzeugungsverfahren	Einheit	Insgesamt		
		Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
		Anzahl	jeweilige Einheit	
		1	2	3
Thüringen				
Teiche insgesamt <sup>1</sup>	ha	37	1 176	32
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche insgesamt <sup>1</sup>	m3	44	135 385	3 077
Kreislaufanlagen insgesamt <sup>1</sup>	m2	3	1 520	507
Netzgehege insgesamt <sup>1</sup>	m3	1	.	.
Gehege insgesamt <sup>1</sup>	ha	1	.	.
sonstige Verfahren insgesamt <sup>1</sup>	m3	–	–	–
Fische				
Teiche	ha	37	1 176	32
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	44	135 385	3 077
Kreislaufanlagen	m2	3	1 520	507
Netzgehege	m3	1	.	.
Absperrung eines Gewässerteils	ha	1	.	.
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Krebstiere				
Teiche	ha	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	m3	–	–	–
Kreislaufanlagen	m2	–	–	–
Absperrung eines Gewässerteils	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	m3	–	–	–
Weichtiere				
auf dem Grund	ha	–	–	–
an Leinen	m	–	–	–
über dem Grund	ha	–	–	–
sonstige Verfahren	ha	–	–	–
Algen	ha	1	.	.

-----  
 1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.

Noch: S1 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Erzeugungsverfahren, Anlagengrößen und Wasserart

Und zwar					
Süßwasser			Salzwasser		
Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb	Betriebe	Größe der Anlage	Mittlere Größe je Betrieb
Anzahl	jeweilige Einheit		Anzahl	jeweilige Einheit	
4	5	6	7	8	9

Thüringen

X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
X	X	X	X	X	X
37	1 176	32	X	X	X
44	135 385	3 077	–	–	–
3	1 520	507	–	–	–
1	.	.	–	–	–
1	.	.	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	X	X	X
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
1	.	.	–	–	–

1 Wenn Fische und Krebstiere gemeinsam in Anlagen gehalten werden, sind Einzelpositionen nicht aufsummierbar.



**S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen**

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Deutschland (einschl. Stadtstaaten)</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	2 273	23 236
unter 0,5	474	136
0,5 - 1	441	303
1 - 2	485	656
2 - 5	431	1 321
5 - 10	164	1 112
10 - 20	99	1 410
20 - 50	84	2 525
50 und mehr	95	15 773
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	1 344	3 609 281
unter 100	34	1 195
100 - 200	27	3 793
200 - 500	383	118 819
500 - 1000	281	192 795
1000 und mehr	619	3 292 679
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	83	65 768
unter 100	17	670
100 - 200	16	2 190
200 - 500	18	4 929
500 - 1000	14	9 280
1000 und mehr	18	48 699
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	18	22 568
unter 100	4	192
100 - 200	3	.
200 - 500	4	1 348
500 - 1000	5	3 928
1000 und mehr	2	.
<b>Darunter:</b>		
<b>Baden-Württemberg</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	28	270
unter 0,5	5	.
0,5 - 1	6	4
1 - 2	5	7
2 - 5	4	16
5 - 10	1	.
10 - 20	3	40
20 - 50	3	106
50 und mehr	1	.
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	98	296 760
unter 100	—	—
100 - 200	1	.
200 - 500	16	.
500 - 1000	18	13 781
1000 und mehr	63	278 066
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	2	.
unter 100	—	—
100 - 200	1	.
200 - 500	—	—
500 - 1000	1	.
1000 und mehr	—	—
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	—	—
unter 100	—	—
100 - 200	—	—
200 - 500	—	—
500 - 1000	—	—
1000 und mehr	—	—

Noch: S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Bayern</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	1 851	7 251
unter 0,5	411	120
0,5 - 1	389	269
1 - 2	421	567
2 - 5	364	1 114
5 - 10	123	844
10 - 20	69	996
20 - 50	51	1 539
50 und mehr	23	1 802
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	770	1 468 107
unter 100	24	861
100 - 200	20	2 743
200 - 500	225	68 492
500 - 1000	185	124 657
1000 und mehr	316	1 271 354
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	9	2 980
unter 100	5	138
100 - 200	2	.
200 - 500	—	—
500 - 1000	1	.
1000 und mehr	1	.
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	3	372
unter 100	2	.
100 - 200	—	—
200 - 500	1	.
500 - 1000	—	—
1000 und mehr	—	—
<b>Berlin</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	—	—
unter 0,5	—	—
0,5 - 1	—	—
1 - 2	—	—
2 - 5	—	—
5 - 10	—	—
10 - 20	—	—
20 - 50	—	—
50 und mehr	—	—
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	—	—
unter 100	—	—
100 - 200	—	—
200 - 500	—	—
500 - 1000	—	—
1000 und mehr	—	—
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	2	380
unter 100	1	35
100 - 200	—	—
200 - 500	1	345
500 - 1000	—	—
1000 und mehr	—	—
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	—	—
unter 100	—	—
100 - 200	—	—
200 - 500	—	—
500 - 1000	—	—
1000 und mehr	—	—

Noch: S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Brandenburg</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	29	3 750
unter 0,5	1	.
0,5 - 1	–	–
1 - 2	–	–
2 - 5	4	.
5 - 10	3	21
10 - 20	2	.
20 - 50	4	127
50 und mehr	15	3 561
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	11	48 069
unter 100	–	–
100 - 200	1	.
200 - 500	–	–
500 - 1000	2	.
1000 und mehr	8	46 829
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	2	.
unter 100	1	.
100 - 200	1	.
200 - 500	–	–
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	–	–
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	1	.
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	–	–
500 - 1000	1	.
1000 und mehr	–	–
<b>Hessen</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	23	71
unter 0,5	8	.
0,5 - 1	1	.
1 - 2	3	3
2 - 5	6	15
5 - 10	3	19
10 - 20	1	.
20 - 50	1	.
50 und mehr	–	–
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	50	214 434
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	10	3 696
500 - 1000	9	6 650
1000 und mehr	31	204 088
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	6	14 223
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	3	870
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	3	13 353
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	–	–
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	–	–
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	–	–

Noch: S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	9	1 009
unter 0,5	1	.
0,5 - 1	1	.
1 - 2	1	.
2 - 5	1	.
5 - 10	2	.
10 - 20	–	–
20 - 50	–	–
50 und mehr	3	988
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	6	22 868
unter 100	–	–
100 - 200	1	.
200 - 500	–	–
500 - 1000	2	.
1000 und mehr	3	21 418
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	11	6 557
unter 100	1	.
100 - 200	2	.
200 - 500	4	950
500 - 1000	2	.
1000 und mehr	2	.
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	1	.
500 - 1000	1	.
1000 und mehr	–	–
<b>Niedersachsen</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	42	587
unter 0,5	8	2
0,5 - 1	4	3
1 - 2	7	9
2 - 5	6	15
5 - 10	6	37
10 - 20	2	.
20 - 50	5	151
50 und mehr	4	.
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	110	277 177
unter 100	1	.
100 - 200	1	.
200 - 500	39	.
500 - 1000	15	10 303
1000 und mehr	54	254 846
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	26	28 474
unter 100	3	152
100 - 200	6	916
200 - 500	3	800
500 - 1000	4	2 420
1000 und mehr	10	24 186
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	4	10 530
unter 100	1	.
100 - 200	1	.
200 - 500	1	.
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	1	.

Noch: S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Nordrhein-Westfalen</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	25	174
unter 0,5	13	3
0,5 - 1	5	3
1 - 2	4	.
2 - 5	—	—
5 - 10	—	—
10 - 20	1	.
20 - 50	1	.
50 und mehr	1	.
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	151	582 060
unter 100	1	.
100 - 200	—	—
200 - 500	49	.
500 - 1000	27	18 840
1000 und mehr	74	547 392
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	8	2 514
unter 100	1	.
100 - 200	3	400
200 - 500	2	.
500 - 1000	2	.
1000 und mehr	—	—
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	—	—
unter 100	—	—
100 - 200	—	—
200 - 500	—	—
500 - 1000	—	—
1000 und mehr	—	—
<b>Rheinland-Pfalz</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	9	12
unter 0,5	.	.
0,5 - 1	.	.
1 - 2	3	3
2 - 5	—	—
5 - 10	.	.
10 - 20	—	—
20 - 50	—	—
50 und mehr	—	—
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	28	152 911
unter 100	—	—
100 - 200	—	—
200 - 500	9	2 538
500 - 1000	3	1 620
1000 und mehr	16	148 753
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	—	—
unter 100	—	—
100 - 200	—	—
200 - 500	—	—
500 - 1000	—	—
1000 und mehr	—	—
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	—	—
unter 100	—	—
100 - 200	—	—
200 - 500	—	—
500 - 1000	—	—
1000 und mehr	—	—

Noch: S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Saarland</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	–	–
unter 0,5	–	–
0,5 - 1	–	–
1 - 2	–	–
2 - 5	–	–
5 - 10	–	–
10 - 20	–	–
20 - 50	–	–
50 und mehr	–	–
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	1	.
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	–	–
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	1	.
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	1	.
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	–	–
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	1	.
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	–	–
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	–	–
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	–	–
<b>Sachsen</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	191	8 157
unter 0,5	24	8
0,5 - 1	27	18
1 - 2	34	50
2 - 5	33	107
5 - 10	18	118
10 - 20	9	116
20 - 50	12	348
50 und mehr	34	7 391
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	60	146 936
unter 100	6	200
100 - 200	3	405
200 - 500	14	4 606
500 - 1000	7	5 050
1000 und mehr	30	136 675
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	6	1 806
unter 100	2	.
100 - 200	–	–
200 - 500	2	.
500 - 1000	2	.
1000 und mehr	–	–
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 - 200	1	.
200 - 500	–	–
500 - 1000	1	.
1000 und mehr	–	–

Noch: S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Sachsen-Anhalt</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	7	119
unter 0,5	–	–
0,5 - 1	1	.
1 - 2	–	–
2 - 5	2	.
5 - 10	–	–
10 - 20	1	.
20 - 50	3	99
50 und mehr	–	–
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	9	22 430
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	2	.
500 - 1000	2	.
1000 und mehr	5	20 150
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	1	.
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	–	–
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	1	.
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	1	.
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	1	.
<b>Schleswig-Holstein</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	22	659
unter 0,5	–	–
0,5 - 1	–	–
1 - 2	3	4
2 - 5	3	11
5 - 10	2	.
10 - 20	6	87
20 - 50	2	.
50 und mehr	6	501
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	6	.
unter 100	2	.
100 - 200	–	–
200 - 500	–	–
500 - 1000	1	.
1000 und mehr	3	.
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	6	954
unter 100	3	114
100 - 200	–	–
200 - 500	3	840
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	–	–
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	3	.
unter 100	1	.
100 - 200	–	–
200 - 500	–	–
500 - 1000	2	.
1000 und mehr	–	–

Noch: S2 Aquakulturbetriebe im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Thüringen</b>		
	Teichfläche in ha	
Insgesamt	37	1 176
unter 0,5	2	.
0,5 - 1	3	2
1 - 2	4	5
2 - 5	8	23
5 - 10	5	34
10 - 20	5	81
20 - 50	2	.
50 und mehr	8	969
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen in m3	
Insgesamt	44	135 385
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	19	6 433
500 - 1000	10	7 344
1000 und mehr	15	121 608
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen in m2	
Insgesamt	3	1 520
unter 100	–	–
100 - 200	1	.
200 - 500	–	–
500 - 1000	2	.
1000 und mehr	–	–
	Größe von Netzgehegen in m3	
Insgesamt	1	.
unter 100	–	–
100 - 200	1	.
200 - 500	–	–
500 - 1000	–	–
1000 und mehr	–	–



**S3 Aquakulturbetriebe mit Erzeugung von Fischen im Jahr 2017 nach Größenklassen der Anlagen**

Größenklasse von ... bis unter ... ha, m2 bzw. m3	Insgesamt	
	Betriebe	Größe der Anlage
	Anzahl	ha, m2 bzw. m3
	1	2
<b>Deutschland</b>		
	Teichfläche zur Erzeugung von Fischen in ha	
Insgesamt	2 268	23 231
unter 0,5	473	136
0,5 - 1	439	302
1 - 2	483	653
2 - 5	431	1 320
5 - 10	164	1 112
10 - 20	99	1 410
20 - 50	84	2 525
50 und mehr	95	15 773
	Volumen von Becken/Fließkanälen/Forellenteichen zur Erzeugung von Fischen in m3	
Insgesamt	1 343	3 577 381
unter 100	34	1 195
100 - 200	28	3 893
200 - 500	383	119 019
500 - 1000	281	192 795
1000 und mehr	617	3 260 479
	Wasserfläche in Kreislaufanlagen zur Erzeugung von Fischen in m2	
Insgesamt	76	61 648
unter 100	15	580
100 - 200	15	2 060
200 - 500	18	4 959
500 - 1000	11	7 350
1000 und mehr	17	46 699
	Größe von Netzgehegen zur Erzeugung von Fischen in m3	
Insgesamt	18	22 568
unter 100	4	192
100 - 200	3	.
200 - 500	4	1 348
500 - 1000	5	3 928
1000 und mehr	2	.
	Darunter:	
	Größe von Netzgehegen zur Erzeugung von Fischen in Nord-/Ostsee in m3	
Insgesamt	2	.
unter 100	–	–
100 - 200	–	–
200 - 500	1	.
500 - 1000	1	.
1000 und mehr	–	–

# Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben



Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 30. August 2017

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228/ 99 643-8660

# Kurzfassung

<b>1 Allgemeine Angaben zur Statistik</b>	<b>Seite 3</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Bezeichnung der Statistik:</i> Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben</li><li>• <i>Grundgesamtheit:</i> Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage</li><li>• <i>Berichtszeitraum:</i> jeweiliges Kalenderjahr</li><li>• <i>Periodizität:</i> jährlich, Strukturdaten alle 3 Jahre beginnend mit dem Berichtsjahr 2011</li></ul>	
<b>2 Inhalte und Nutzerbedarf</b>	<b>Seite 4</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Erhebungsinhalte:</i> erzeugte Menge nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser sowie der Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung, Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Fängen, erzeugter Laich und erzeugte Jungtiere in Brut- und Aufzuchtanlagen, zusätzlich alle drei Jahre die Struktur der Aquakulturbetriebe (die Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse).</li><li>• <i>Zweck der Statistik:</i> Erfassung von Informationen zur Produktionsmenge und Struktur in der Aquakulturbranche als eine Grundlage nationaler sowie europäischer Fischereipolitik</li><li>• <i>Hauptnutzer:</i> Europäische Kommission, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Länderministerien, Fischereiverwaltung, Wissenschaft, Berufsverbände</li></ul>	
<b>3 Methodik</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Art der Datengewinnung:</i> schriftliche Befragung mit Auskunftspflicht</li><li>• <i>Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:</i> Online Fragebogen (IDEV) oder Papierfragebogen, Papierfragebogen liegt als Anhang bei</li></ul>	
<b>4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Nicht-stichprobenbedingte Fehler:</i> Antwortausfälle durch Auskunftspflicht nahezu ausgeschlossen, Korrektur fehlerhafter Angaben durch Plausibilitätskontrollen bzw. Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder in den Betrieben</li></ul>	
<b>5 Aktualität und Pünktlichkeit</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Veröffentlichung erster Ergebnisse:</i> Cirka 7 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres.</li></ul>	
<b>6 Vergleichbarkeit</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Räumlich:</i> Vergleichbarkeit auf europäischer Ebene ist trotz nationaler Unterschiede gewährleistet. Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen in der Vergleichbarkeit.</li><li>• <i>Zeitlich:</i> Eingeschränkte Vergleichsmöglichkeit mit Daten vorheriger Jahre.</li></ul>	
<b>7 Kohärenz</b>	<b>Seite 8</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Statistikübergreifende Kohärenz:</i> Die Erzeugung von Aquakulturprodukten wurde auch in der letztmals 2004 durchgeführten Binnenfischereierhebung erfasst. Konzeptionelle Unterschiede in den Erhebungen sind zu beachten.</li></ul>	
<b>8 Verbreitung und Kommunikation</b>	<b>Seite 8</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Verbreitungswege:</i> Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 3 Reihe 4.6 jährlich veröffentlicht. Diese Publikation steht als <a href="#">kostenfreier Download</a> zur Verfügung. Weiter werden die Ergebnisse in Pressemitteilungen, Internettabellen und über die Datenbank GENESIS-Online veröffentlicht.</li></ul>	
<b>9 Sonstige fachstatistische Hinweise</b>	<b>Seite 9</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Fachstatistische Hinweise:</i> Besonderheiten bei der Erzeugung von Rogen und Kaviar</li></ul>	

# **1 Allgemeine Angaben zur Statistik**

## **1.1 Grundgesamtheit**

Aquakulturbetriebe sind alle Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 (Definition siehe Punkt 2.1.3). Diese und andere Betriebe unterliegen einer Genehmigungs- oder Registrierungspflicht nach den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung (Betriebe mit Erzeugung von Fischen oder Krebstieren). Soweit Betriebe nach der Fischseuchenverordnung erfasst sind und Erzeugung von Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, werden diese Betriebe in die Erhebung einbezogen.

Zur Grundgesamtheit zählen ab der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 alle Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

## **1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)**

Erhebungseinheiten und Darstellungseinheiten sind Betriebe, die mindestens eins der unter 1.1 definierten Kriterien erfüllen. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet werden und einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen.

Die Erhebung erfasst die Erzeugung der Betriebe in Aquakultur innerhalb des Berichtsjahres.

## **1.3 Räumliche Abdeckung**

Die Ergebnisse der Erhebung werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet und nach Bundesländern ausgewiesen. Die Statistischen Ämter der Länder stellen die Ergebnisse regional z. T. bis auf Kreisebene dar, soweit dies mit den Geheimhaltungsvorschriften vereinbar ist.

Ergebnisse liegen, soweit vorhanden, auch für die Stadtstaaten (Hamburg, Bremen und Berlin) vor.

## **1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt**

Die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird im 1. Quartal jeden Jahres für das dem Erhebungsjahr vorausgehende, abgeschlossene Kalenderjahr erhoben.

## **1.5 Periodizität**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird jährlich durchgeführt.

Daten zur erzeugten Menge insgesamt, zur Erzeugung in Brut- und Aufzuchtanlagen sowie zur aus Wildfängen in die Aquakultur zugeführten Menge werden jährlich erhoben. Alle 3 Jahre werden zusätzlich Daten zur Struktur der Betriebe sowie zur Vermarktung der Aquakulturprodukte erhoben. Detaillierte Informationen hierzu finden sich im Abschnitt 2.1.1.

## **1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen**

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c sowie Nummer 2 AgrStatG.

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749)

Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1).

Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).

Fischseuchenverordnung (FischSeuchV) vom 24. November 2008 (BGBl. I S. 2315), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 14. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2697).

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und

Arbeitskraft dem/der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen Obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Bei der Erstellung der Veröffentlichungstabellen wird eine maschinelle primäre Geheimhaltung auf Basis der p-Prozent-Regel (siehe auch: Gießing, Sarah (1999): „Methoden zur Sicherung der statistischen Geheimhaltung“; Band 31 der Schriftenreihe Forum der Bundesstatistik herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, S. 6-26.) durchgeführt.

$$\frac{X_g - x_2 - x_1}{x_1} < \frac{p}{100}$$

Xg ... Tabellenwert

1 x ... größter Einzelwert

2 x ... zweitgrößter Einzelwert

p ... Sicherheitsniveau

Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, wie es in den Tabellen zur Erzeugung bzw. Struktur der Aquakulturbetriebe in Zwischen- und Randsummen der Fall ist, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden, um die Rückrechenbarkeit der primär gesperrten Zellen durch Summen- oder Differenzbildung zu verhindern.

Die sekundäre Geheimhaltung wird manuell in den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder durchgeführt.

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird in einem bundesweit einheitlichem Aufbereitungsverfahren durchgeführt. Dies garantiert eine einheitliche Datenqualität.

Alle Aspekte dieser Erhebung werden auf halbjährlich stattfindenden Besprechungen der Vertreter der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erörtert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

### 1.8.2 Qualitätsbewertung

Durch die Konzipierung der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben als Totalerhebung mit Abschneidegrenze ist die Qualität der veröffentlichten Ergebnisse im Allgemeinen als gut zu bezeichnen. Jedoch ist keine Aussage über den Beitrag der Betriebe möglich, die unter der Abschneidegrenze liegen. Dies ist bei der Analyse der Ergebnisse, besonders im Zeitvergleich (siehe unter 6.2), zu beachten.

Der relativ kleine Berichtskreis erlaubt intensive Rücksprachen mit Auskunftspflichtigen. Dennoch kann es aufgrund der hohen bürokratischen Belastung der auskunftspflichtigen Betriebe zu Antwortmüdigkeit kommen.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

### 2.1 Inhalte der Statistik

#### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben erfasst die in Aquakultur erzeugten Mengen. Folgende Merkmale werden dabei erfasst:

- Gewicht der erzeugten aquatischen Organismen nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsvorgang, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, sowie Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung
- Zahl oder Gewicht der jährlichen Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen nach biologischer Art
- Zahl oder Gewicht von erzeugtem Laich und erzeugten Jungtieren in Brut- und Aufzuchtanlagen nach biologischer Art.

Darüber hinaus werden alle drei Jahre beginnend mit dem Berichtsjahr 2011 Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfasst:

- Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse.

### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Klassifikationssysteme kommen nicht zum Einsatz.

### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

#### **Definition Aquakulturbetriebe:**

Aquakulturbetriebe im Sinne dieser Erhebung sind alle Betriebe, die Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen betreiben. Dabei sind die Wasserorganismen Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin. Ziel der unternehmerischen Tätigkeiten ist die Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden). Muschelfischer zählen ebenfalls hierzu. Nicht einbezogen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.

#### **Erzeugte Menge:**

Erfasst wird die Gesamtmenge der im Berichtsjahr in Aquakultur erzeugten marktreifen Organismen. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend. Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen wird dabei das Lebendgewicht des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) ausgewiesen, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.

#### **Produktion zum Erstverkauf bei Laich und Jungtieren:**

Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, werden nur Jungtiere erfasst, die im befragten Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden. Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktreifen Aquakulturprodukt.

#### **Betriebssitzprinzip:**

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Anlagen oder Flächen. Betriebssitz ist das Grundstück, auf dem sich die Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Befinden sich Wirtschaftsgebäude des Betriebes auf mehreren Grundstücken, ist der Betriebssitz das Grundstück, auf dem sich das wichtigste oder die in ihrer Gesamtheit wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden. Hat der Betrieb kein Wirtschaftsgebäude, so ist das Grundstück Betriebssitz, von dem aus der Betrieb geleitet wird.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Anhand der Ergebnisse der Erhebung können Aussagen zur Bedeutung der Aquakultur getroffen und zukünftig auch Prognosen zur Entwicklung in diesem Bereich erstellt werden. Sie bilden damit eine Grundlage für politische Entscheidungen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Die Entwicklung einer wettbewerbsfähigen und umweltfreundlichen Aquakultur ist ein wichtiger Schwerpunkt der gemeinsamen Fischereipolitik der Europäischen Union (EU). Die Erhebung liefert Informationen auf Grund derer Planungen und Maßnahmen zu Gunsten dieses Wirtschaftssektors getroffen werden können, wie z. B. Förderungen über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Europäische Kommission (insbesondere die Generaldirektion MARE), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren zählen auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und -ämter, Interessenvertretungen, interessierte Unternehmen, öffentliche Medien und private Auskunftssuchende zu den Nutzern der Statistik.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Der Merkmalskatalog der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird wesentlich durch die Rechtsvorschriften auf der Ebene der Europäischen Gemeinschaften bestimmt. Die Abstimmung der Merkmale und ihrer Abgrenzungen erfolgt zwischen dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) und den Vertretern der Mitgliedsstaaten. Die Aufgabe von Eurostat ist die Harmonisierung der Statistiken in diesem Wirtschaftssektor entsprechend den Anforderungen der EU-Kommission. Darüber hinausgehende Erhebungsmerkmale auf nationaler Ebene werden in Zusammenarbeit mit dem BMEL umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die zuständigen Länderministerien beteiligt. Ferner sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Mit der Erhebung in 2016 für das Berichtsjahr 2015 erfolgt die Durchführung der Erhebung als Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Es sind nur die Aquakulturbetriebe berichtspflichtig, die über bestimmte Aquakulturanlagen bzw. über Anlagen einer gewissen Mindestgröße verfügen (siehe unter 1.1).

Die Erhebung über die Erzeugung der Aquakultur erfolgt als dezentrale, allgemeine Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder, wobei unterschiedliche Befragungsmethoden zum Einsatz kommen. Als Adressgrundlage dient das Fischseuchenregister. In der Erhebung wurden folglich alle Betriebe angeschrieben, die gemäß den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung bereits eine Genehmigung oder Registrierung besaßen oder einen Antrag hierauf gestellt hatten. Die zuständigen Stellen für die Genehmigung oder Registrierung stellten die Anschriftendateien den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung.

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind nach § 93 Abs. 2 Nr. 1 AgrStatG die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Betriebe. Im Vordergrund steht die Online-Befragung. Für die Auskunftspflichtigen besteht in Ausnahmefällen auch die Möglichkeit, ihre Meldung schriftlich abzugeben.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Der Berichtsweg ist: Auskunftspflichtige > Statistische Ämter der Länder > Statistisches Bundesamt. Die Angaben werden von allen Auskunftspflichtigen im Rahmen eines Online-Meldeverfahrens an die Statistischen Ämter der Länder (dezentrale Durchführung der Erhebung) übermittelt. In Ausnahmefällen besteht auch die Möglichkeit, die Meldung schriftlich abzugeben.

Die Gestaltung des Fragebogens (sowohl Online-Formular als auch Papierfragebogen) erfolgt nach den Standards für die Erstellung von Erhebungsunterlagen der amtlichen Statistik und wird mit der Bund-Länder-Arbeitsgruppe "Design" abgestimmt. Der aktuelle Fragebogen einschließlich der Erläuterungen ist als Anlage beigefügt.

Die Daten aus den Erhebungsbögen werden in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm des Bundes und der Länder übertragen.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Der Genehmigungs- oder Registrierungspflicht gemäß Fischseuchenverordnung unterliegen mehr Betriebe als nur diejenigen, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben haben. Hierzu zählen z. B. Betreiber von Angelparks und Händler von Fischen. Diese Betriebe wurden nicht in die Datenaufbereitung einbezogen.

Auf Grund des umfangreichen Fragebogens ergeben sich häufig Rückfragen durch die Auskunftsgibenden bereits vor der Rückleitung der Erhebungsbögen an die Statistischen Ämter der Länder. Fehleintragungen können so vorgebeugt werden. Nach Rücklauf der Erhebungsbögen wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftspflichtigen grundsätzlich nachgefragt.

Die Auskunftspflichtigen werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt (dezentrale Durchführung der Erhebung). Diese führen auch die Aufbereitung der Ergebnisse einschließlich Rückfragen und Plausibilisierung durch.

Das Statistische Bundesamt stellt, nachdem die Statistischen Ämter der Länder ihre Länderergebnisse übermittelt haben, aus diesen das Bundesergebnis zusammen.

Die Durchführung der Erhebung als Totalerhebung mit Abschneidegrenze erfordert keine Hochrechnung der Ergebnisse.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Eine Saisonbereinigung erfolgt nicht, da die Ergebnisse nicht durch Saisoneffekte beeinflusst werden.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Durch Einführung der Abschneidegrenze mit der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 wurde die Belastung der Berichtspflichtigen stark vermindert. Kleinere Betriebe, die keinen erheblichen Einfluss auf die Gesamterzeugung in Aquakultur haben, werden nicht mehr befragt.

Der Merkmalskatalog der zu Grunde liegenden EU-Verordnung wurde nahezu unverändert umgesetzt. Sofern gemäß der EU-Verordnung bestimmte Themenkomplexe nur optional zu befragen waren, wurden diese zur Entlastung der Berichtspflichtigen weggelassen. Die Abfrage der Vermarktung von Aquakulturprodukten ist nicht Gegenstand der Verordnung, wird jedoch als unverzichtbar für die Ermittlung des Preises für jedes Aquakulturprodukt angesehen. Die Preise wurden im Rahmen einer gesondert durchgeführten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben erfasst.

Im Rahmen des Programms "Bürokratieabbau und bessere Rechtsetzung" der Bundesregierung ist das Statistische Bundesamt für die Messung von Bürokratiekosten in Deutschland verantwortlich. Für die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben fallen jährlich Kosten in Höhe von rd. 16 000 Euro an.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Der geringe Anteil der Antwortausfälle entspricht den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn ihre Genauigkeit bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden.

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wurde als Totalerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerart weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Da die Erhebung als Totalerhebung durchgeführt wurde, sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Fehler in der Erfassungsgrundlage können durch die richtige Abgrenzung der Grundgesamtheit verringert werden. Entscheidend dafür ist die umfassende Kenntnis über die Betriebe der Grundgesamtheit. Zur Bildung der Grundgesamtheit wird in der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben das Fischseuchenregister herangezogen. Das Fischseuchenregister wird von den für die Durchführung der Genehmigung oder Registrierung zuständigen Stellen anhand der dort eingehenden Anträge laufend aktualisiert. Die dann den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung gestellten Anschriftendateien befinden sich somit immer auf dem aktuellsten Stand.

Da für die Erhebung Auskunftspflicht besteht und deutschlandweit vergleichsweise nur wenige Aquakulturbetriebe existieren, für die die Auskunftspflicht in den meisten Bundesländern mit relativ geringem Aufwand durchgesetzt werden kann, sind nahezu keine Antwortausfälle (weniger 1 %) auf Ebene der Einheiten zu verzeichnen. Sofern einzelne Fragen unvollständig oder ganze Fragebogenkomplexe nicht beantwortet waren, werden die fehlenden Angaben durch Rücksprache mit den betroffenen Betrieben eingeholt. Ausfälle auf Ebene der Merkmale sind somit soweit erkennbar nicht vorhanden. Werden durch die Auskunftspflichtigen jedoch einzelne Aquakulturprodukte nicht benannt, können diese fehlenden Angaben durch die Statistischen Ämter der Länder nur sehr schwer erkannt werden.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Bei der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

keine

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

keine

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden zirka 7 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres veröffentlicht.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgte pünktlich. Die Ergebnisse der Statistik werden Eurostat ebenfalls pünktlich an den gesetzlich festgelegten Terminen übermittelt.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben basiert auf Rechtsakten der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse EU-weit vergleichbar. Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen auf europäischer Ebene ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet. Allerdings bestehen Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik (Erhebungstermine und -gesamtheit).

Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen bei der Vergleichbarkeit der Ergebnisse der einzelnen Bundesländer.



## 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Auf Grund der Einführung der Abschneidegrenze mit der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 ist die zeitliche Vergleichbarkeit zu früheren Erhebungen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben nur eingeschränkt gegeben. Insbesondere ist die Zahl der Betriebe nicht mehr vergleichbar, da viele kleine Betriebe, die ab 2015 unter der Erfassungsgrenze liegen, nicht weiter berücksichtigt werden. Da diese Betriebe aber nur in sehr geringem Umfang zur Gesamterzeugung beitragen, sind die Daten zur Erzeugung mit sehr geringen Einschränkungen weiterhin vergleichbar. Genaue Aussagen darüber sind ab dem Berichtsjahr 2015 nicht möglich. Hätten die Erfassungsgrenzen bereits im Berichtsjahr 2014 gegolten, so wären knapp 2000 Betriebe (rund 32,5 %) mit einem Anteil von etwa 0,8 % an der Gesamterzeugung in Aquakultur nicht erfasst worden.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Binnenfischereierhebungen erfolgten im Rahmen von Landwirtschaftszählungen in der Regel zirka alle 10 Jahre (zuletzt 2004). Erhoben wurden Daten zur Fluss- und Seenfischerei sowie zur Fischhaltung oder Fischzucht. Diese Erhebungen unterscheiden sich zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben hinsichtlich der Grundgesamtheit, Merkmale und Erfassungsgrenzen.

Die jährlich durchgeführte Anlandestatistik der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erfasst die Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei. Hier findet sich in der Grundgesamtheit eine Schnittmenge bei den Muschelfischern, die sowohl der klassischen Fischerei als auch der Aquakultur zugerechnet werden können. Die Erhebungen unterscheiden sich jedoch auch hinsichtlich der Merkmale.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Merkmale der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind in sich kohärent.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Die Daten über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben fließen in die Berechnungen der Landwirtschaftlichen und Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) ein. Sie finden ebenfalls Verwendung zur Berechnung der Preise für jedes Aquakulturprodukt im Rahmen der gesonderten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden sowohl von den Statistischen Ämtern der Länder als auch vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

Das Statistische Bundesamt stellt das Bundesergebnis in der Fachserie 3 zur Verfügung. Das Ergebnis der Erhebung wird in der Fachserie 3, Reihe 4.6 "Erzeugung in Aquakultur" veröffentlicht. Diese Publikationen der neueren Jahrgänge stehen auf unserer Internetseite als [kostenfreie Downloads](#) zur Verfügung.

Darüber hinaus werden die Ergebnisse in [Pressemitteilungen](#) und [Internettabellen](#) veröffentlicht.

Ebenfalls kostenfrei können Daten über die Abruftabellen 41362-0001 bis 41362-0008 der Datenbank [GENESIS-Online](#) bezogen werden.

Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ausgewählte Ergebnisse in Querschnittsveröffentlichungen (z.B. Jahrbüchern, Zeitschriften) oder in statistischen Berichten.

Weitere Informationen erhalten Sie über das [Statistik-Portal](#) und die Internet-Seiten der [Statistischen Ämter](#).

### 8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Die amtlichen Qualitätsberichte zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben stehen in ihrer jeweils aktuellen Fassung als [kostenloser Download](#) zur Verfügung.

Weiterführende Informationen zur Methodik der Aquakulturstatistiken finden Sie im Beitrag ["Aquakultur - Ergebnisse und Methodik"](#) in der Ausgabe 11/2012 der Zeitschrift Wirtschaft und Statistik.

### 8.3 Richtlinien der Verbreitung

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt gemäß des mit den Statistischen Ämtern der Länder abgestimmten Arbeits- und Zeitplans.

Eine Vorabveröffentlichung an ausgewählte Nutzer ist ausgeschlossen. Die Veröffentlichung der Ergebnisse ist meist mit einer Pressemitteilung verbunden.

## 9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Die Ergebnisse zur Erzeugung von Rogen und Kaviar beziehen sich lediglich auf Rogen und Kaviar, der in Aquakulturbetrieben (siehe unter 1.1) erzeugt wurde. Erzeugung von Rogen und Kaviar bedeutet, dass Aquakulturbetriebe Fische produzieren und den weiblichen Tieren nach Erreichen der Geschlechtsreife die Eier entnehmen. Für die Kaviarproduktion vom Stör müssen die Tiere zur Entnahme der Eier in der Regel geschlachtet werden. Nicht selten findet in Deutschland im Bereich der Rogen- und Kaviarerzeugung jedoch Lohnmast statt - zumeist bei Stören zur Kaviargewinnung. Die Fische werden in Aquakulturbetrieben bis zur Geschlechtsreife gehalten, anschließend aber lebend an Produzenten von Rogen und Kaviar verkauft, die dann den Tieren die Eier entnehmen. Die lebend verkauften Fische wurden in einem Aquakulturbetrieb erzeugt und sind somit in den Ergebnissen der Aquakulturstatistik enthalten. Da es sich bei den Betrieben, die die Tiere zur Rogen- und Kaviargewinnung kaufen, nicht um Aquakulturbetriebe im Sinne der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben handelt, ist der dort gewonnene Rogen und Kaviar nicht in den Ergebnissen der Erhebung enthalten.

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2017

# AQE

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Telefon oder E-Mail:

Kennnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

### Aquakultur im Sinne dieser Erhebung:

- Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen
- Wasserorganismen sind Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin
- unternehmerische Tätigkeit mit dem Ziel der Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden)
- Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu

**Nicht einzubeziehen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.**

Bitte prüfen Sie, ob für das Kalenderjahr 2017 mindestens eine der folgenden Aussagen auf Ihren Betrieb zutrifft und kreuzen Sie Zutreffendes an.

*Mehrfachnennungen sind möglich.*

Betrieb hat mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche (ohne Forellenteiche). ..... **2** 5011 ☐ 1

Betrieb hat mindestens 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle. .... **3** 5012 ☐ 1

Betrieb hat andere Aquakulturanlagen **4** (z. B. Kreislaufanlage), Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu. .... 5013 ☐ 1

Keine der Aussagen trifft zu. .... 5014 ☐ 1

Bitte Ausfüllhinweise lesen, Fragebogen ausfüllen und zurücksenden.

Ende der Erhebung. Bitte senden Sie dieses Blatt mit einer kurzen Begründung auf Seite 2 zurück.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **4** in der separaten Unterlage und die weiteren Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens auf Seite 2.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde  
Anschrift

#### Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben (z. B. Schäden durch Fressfeinde).


Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Im Beiblatt „Artenliste zur Aquakultur“ finden Sie den Alpha-3-Code, den Sie zum Ausfüllen des Fragebogens benötigen.
2. Erläuterungen zum Text sind durch Verweise (z. B. **2**) gekennzeichnet. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **22** in der separaten Unterlage.

3. Zutreffende Antworten ankreuzen ..... ☒


bzw. erfragte Werte rechtsbündig eintragen, z. B. .... **1 1 2 8**

oder als Klartextangabe eintragen, z. B. .... **Bachforelle**

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen,  
nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. .... 

## A Strukturdaten

- 1 **Größe der Anlagen, in denen Fische und/oder Krebstiere erzeugt werden, insgesamt**  
(einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)

 Die Größe gepachteter Anlagen  
ist vom Pächter anzugeben.

	Größe der Anlagen (ohne Hälteranlagen)
Teichflächen (ohne Forellenteiche) insgesamt ..... <b>2</b>	5021 ..... ha
Gesamtvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle ..... <b>3</b>	5022 ..... m <sup>3</sup>
Gesamtfläche der Kreislaufanlagen ..... <b>5</b>	5023 ..... m <sup>2</sup>
Gesamtvolumen der Netzgehege (Netzkäfige) ..... <b>6</b>	5024 ..... m <sup>3</sup>
Gesamtfläche der Absperrungen eines Teils eines offenen Gewässers ..... <b>7</b>	5025 ..... ha
Gesamtvolumen der sonstigen Anlagen	
5026 .....	5027 ..... m <sup>3</sup>

## 2 Größe der Anlagen getrennt nach erzeugten Wasserorganismen (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Anlagen)

**i** Die Größe gepachteter Anlagen  
ist vom Pächter anzugeben.

### 2.1 Fische

Haltungsform	Größe der Anlagen (ohne Hälteranlagen)		Gebiet	
	Süßwasser <b>8</b>	Salzwasser <b>9</b>	Binnen- land <b>10</b>	Nord-/ Ostsee <b>11</b>
Teiche (ohne Forellenteiche) ..... <b>2</b> 5041 _____, _____ ha				
Forellenteiche, Becken und Fließkanäle ..... <b>3</b> 5042 _____ m <sup>3</sup>				
Kreislaufanlagen ..... <b>5</b> 5044 _____ m <sup>2</sup> 5045 _____ m <sup>2</sup>				
Netzgehege (Netzkäfige) ..... <b>6</b> 5046 _____ m <sup>3</sup> 5047 _____ m <sup>3</sup>			1 <input type="text"/> 5048 2 <input type="text"/>	
Absperrung eines Teils eines offenen Gewässers ..... <b>7</b> 5049 _____, _____ ha 5050 _____, _____ ha			1 <input type="text"/> 5051 2 <input type="text"/>	
Sonstige Verfahren _____				
5052 _____ 5053 _____ m <sup>3</sup> 5054 _____ m <sup>3</sup>			1 <input type="text"/> 5055 2 <input type="text"/>	

### 2.2 Krebstiere

Haltungsform	Größe der Anlagen (ohne Hälteranlagen)		Gebiet	
	Süßwasser <b>8</b>	Salzwasser <b>9</b>	Binnen- land <b>10</b>	Nord-/ Ostsee <b>11</b>
Teiche (ohne Forellenteiche) ..... <b>2</b> 5081 _____, _____ ha				
Forellenteiche, Becken und Fließkanäle ..... <b>3</b> 5082 _____ m <sup>3</sup>				
Kreislaufanlagen ..... <b>5</b> 5084 _____ m <sup>2</sup> 5085 _____ m <sup>2</sup>				
Absperrung eines Teils eines offenen Gewässers ..... <b>7</b> 5086 _____, _____ ha 5087 _____, _____ ha			1 <input type="text"/> 5088 2 <input type="text"/>	
Sonstige Verfahren _____				
5089 _____ 5090 _____ m <sup>3</sup> 5091 _____ m <sup>3</sup>			1 <input type="text"/> 5092 2 <input type="text"/>	

### 2.3 Weichtiere

Haltungsform		Größe der Anlagen/Kulturflächen		Gebiet	
		Süßwasser <b>8</b>	Salzwasser <b>9</b>	Binnenland <b>10</b>	Nord-/Ostsee <b>11</b>
Auf dem Grund ..... <b>12</b>		5111 _____, _____ ha	5112 _____, _____ ha	1 □	2 5113 □
Über dem Grund <b>13</b>	an der Leine .....	5114 _____ m	5115 _____ m	1 □	2 5116 □
	andere .....	5117 _____, _____ ha	5118 _____, _____ ha	1 □	2 5119 □
Sonstige Verfahren					
5120 _____		5121 _____, _____ ha	5122 _____, _____ ha	1 □	2 5123 □


### 2.4 Algen

Haltungsform		Größe der Anlagen/Kulturflächen		Gebiet	
		Süßwasser <b>8</b>	Salzwasser <b>9</b>	Binnenland <b>10</b>	Nord-/Ostsee <b>11</b>
Alle Verfahren .....		5141 _____, _____ ha	5142 _____, _____ ha	1 □	2 5143 □

## 3 Vermarktungswege für Speisefische und andere marktreife Aquakulturprodukte

### 3.1 Vermarktung als weiterverarbeitete Ware **14**

**Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2017 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte in weiterverarbeiteter Form (z. B. filetiert, geräuchert, usw.) vermarktet?**

Ja ..... 5151 □ 1  Anteil der weiterverarbeitet vermarkteten Ware an der Erzeugung von Speisefischen und anderen marktfähigen Aquakulturprodukten ..... 5152 \_\_\_\_\_ Prozent

Nein ..... 5151 □ 2

### 3.2 Vermarktung als unverarbeitete Ware

**i** Bitte geben Sie an, auf welchem Weg die Vermarktung von lebenden oder frisch geschlachteten (auch ausgenommenen) Speisefischen und anderen marktfähigen Aquakulturprodukten erfolgte. Die Vermarktung von weiterverarbeiteten Produkten ist bei 3.1 anzugeben. Zur Vermarktung von Satzfishen und nicht marktfähigen Aquakulturprodukten sind keine Angaben vorzunehmen.

Vermarktungswege	Anteil der unverarbeitet vermarkteten Menge (Tonnage) in Prozent
Direktvermarktung ..... <b>15</b>	5161 _____
Großhandel ..... <b>16</b>	5162 _____
Einzelhandel ..... <b>17</b>	5163 _____
Sonstige ..... <b>18</b>	5164 _____
Summe .....	<b>1 0 0</b>


## B Ökologische Erzeugung

**4 Ist Ihr Betrieb zertifiziert gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 – („EU-Öko-Verordnung“)?** **19**

Ja, für gesamte Erzeugung im Betrieb ..... 5171 ☐ 1

Ja, für Teile der Erzeugung im Betrieb ..... 5171 ☐ 2

Nein	5171	3
------	------	---

Anteil der ökologischen Erzeugung an der Gesamterzeugung ..... 5172 

C Erzeugung der Aquakultur (ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)

### Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

**5 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2017 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern erzeugt?**

Ja ..... 5301 ☐ 1

Nein ..... 5301 ☐ 2

Bitte weiter mit 5.1.

Bitte weiter mit Abschnitt D (Seite 10).

## 5.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

### 5.1.1 In Teichen (ohne Forellenteiche)

**i** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen. Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5312	5313	5314

[illegible]

### 5.1.2 In Forellenteichen, Becken und Fließkanälen

- i** Hierzu gehören
- Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und
  - Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5322	5323	5325


### 5.1.3 In Kreislaufanlagen

- i** Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
		Süß- wasser 8	Salz- wasser 9	
5332	5333	5334		5335

		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	



### 5.1.4 In Netzgehegen in Binnengewässern

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5342	5343	5344

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 5.1.5 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern (z. B. Absperrung eines Gewässerteils 7)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5356 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
		Süß- wasser 8	Salz- wasser 9	
5352	5353	5354		5355

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

## 5.2 Erzeugung von Weichtieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

### 5.2.1 Auf dem Grund

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z.B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5362	5363	5364


### 5.2.2 Über dem Grund

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z.B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5372	5373	5374


### 5.2.3 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5386

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
		Süß- wasser 8	Salz- wasser 9	
5382	5383	5384		5385

		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	

### 5.3 Erzeugung von marktfähigen Algen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2017 in kg Nassgewicht 20
		Süß- wasser 8	Salz- wasser 9	
5392	5393	5394		5395

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>

### 5.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar auf dem Binnenland/in Binnengewässern

**i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.  
Nur diese sind hier anzugeben.  
Laich hingegen ist in Abschnitt D (Erzeugung der Aquakultur  
in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 10) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2017 in kg 20
		Süß- wasser 8	Salz- wasser 9	
5402	5403	5404		5405

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>

### 5.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
		Süß- wasser 8	Salz- wasser 9	
5412	5413	5414		5415

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>

## Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- oder Ostsee

**i** Buchten, Förden und Bodden innerhalb des deutschen Bundesgebiets gehören auch dazu, ebenso Flussmündungen, sofern deren Wasser Salzwasser ist (siehe hierzu **9**).

### 6 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2017 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen in Nord- oder Ostsee erzeugt?

Ja ..... 5501 ☐ 1  Bitte weiter mit 6.1.  
Nein ..... 5501 ☐ 2  Bitte weiter mit Abschnitt D (Seite 13).

### 6.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen in Nord- oder Ostsee

#### 6.1.1 In Netzgehegen in Nord- oder Ostsee

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht <b>20</b>
5512	5513	5514


#### 6.1.2 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee (z. B. Absperrung eines Gewässerteils **7**)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: .....

5525

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht <b>20</b>
5522	5523	5524


## 6.2 Erzeugung von Weichtieren in Nord- oder Ostsee

### 6.2.1 Auf dem Grund

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z.B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5532	5533	5534

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 6.2.2 Über dem Grund

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z.B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5542	5543	5544

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 6.2.3 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee

*Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein:* .....

5555 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5552	5553	5554

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 6.3 Erzeugung von marktfähigen Algen in Nord- oder Ostsee

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2017 in kg Nassgewicht 20
5562	5563	5564


### 6.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar in Nord- oder Ostsee

**i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.  
Nur diese sind hier anzugeben.  
Laich hingegen ist in Abschnitt D (Erzeugung der Aquakultur  
in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 13) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2017 in kg 20
5572	5573	5574


### 6.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen in Nord- oder Ostsee

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2017 in kg Lebendgewicht 20
5582	5583	5584


## D Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen (Produktion zum Erstverkauf <sup>21</sup>)

**i** Mit Brutanlagen sind hier Anlagen gemeint, die der Erzeugung befruchteter Eier dienen.  
Aufzuchtanlagen dienen der Pflege und Versorgung von Wassertieren in den ersten Entwicklungsstadien.

### 7 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2017 Laich oder Jungtiere erzeugt?

Ja ..... 5201 ☐ 1 ► Bitte weiter mit 7.1.  
Nein ..... 5201 ☐ 2 ► Bitte weiter mit Abschnitt E (Seite 14).

#### 7.1 Laich

**i** Als Laich werden die befruchteten Eier von Tieren bezeichnet, bei denen die Eiablage im Wasser erfolgt.  
Mit erzeugten Eiern sind hier Eier gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). <sup>21</sup>

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Eier in Stück <sup>21</sup>
5212	5213	5214

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 7.2 Jungtiere

**i** Als Jungtiere werden alle Wassertiere vom Schlupf aus dem Ei bis zum Erreichen der Schlacht-/Marktreife bezeichnet (z. B. Brut, Setzlinge).  
Mit erzeugten Jungtieren sind hier Jungtiere gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). <sup>21</sup>

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Jungtiere in Stück <sup>21</sup>
5222	5223	5224

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

## E Zuführungen in die Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen

**i** Die Zuführung auf der Grundlage von Wildfängen ist das Sammeln von Exemplaren in der freien Wildbahn und ihre nachfolgende Nutzung in der Aquakultur.

### 8 Haben Sie im Kalenderjahr 2017 Fische, Krebs- oder Weichtiere in die Aquakultur zugeführt, die auf der Grundlage von Wildfängen beruhen?

Ja ..... 5181 ☐ 1 ► Bitte weiter mit 8.1.  
Nein ..... 5181 ☐ 2 ► Ende der Erhebung.

#### 8.1 Zuführung von Fischen, Krebs- und Weichtieren aus Wildfängen

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Aus Wildfängen zugeführte Menge 2017 in kg Lebendgewicht <u>22</u>
5192	5193	5194



## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2017

**AQE**









### Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Junge Muscheln werden im offenen Gewässer gefangen und anschließend in kontrollierter Umgebung ausgesät, wo sie, ggf. mit zwischenzeitlichem Umsetzen, bis zur Marktreife wachsen und geerntet werden. Des Weiteren können den Jungmuscheln künstliche Möglichkeiten (Netze, Leinen) zum Festsetzen geschaffen werden, um dort zur Verzehrgröße heranzuwachsen.
- 2** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen. Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.  
Hier ist die reine Gewässerfläche gemeint. Dämme bei Teichen oder sonstige Uferflächen sind nicht mitzuzählen. Sollte die Wasserfläche nicht bekannt sein, ist sie zu schätzen (z. B. Katasterfläche abzüglich Uferflächen).
- 3** Hierzu gehören:
  - Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und
  - Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).
 Für die Ermittlung des Volumens von Forellenteichen, insbesondere Erdteichen, multiplizieren Sie bitte die Fläche in m<sup>2</sup> mit der durchschnittlichen Tiefe in Meter.
- 4** Hierzu gehören z. B. Kreislaufanlagen, Netzgehege und Absperrungen, sowie alle Produktions- und Haltungsverfahren für Weichtiere und Algen:
  - Kreislaufanlagen sind Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.
  - Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.
  - Absperrungen sind Ein- oder Umzäunungen größerer Areale in freien Gewässern durch Netze oder andere wasserdurchlässige Barrieren, die von der Wasseroberfläche bis zum Gewässerboden reichen. Abgegrenzt sind im Allgemeinen große Wassermengen, wie beispielsweise bei Absperrung eines Teils eines Sees oder von Meeresbuchten zur Nutzung für die Aquakultur.
  - Haltungsverfahren für Weichtiere sind z. B. Muschelbänke oder Pfähle und Leinen.
- 5** Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.
- 6** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.
- 7** Gehege sind Ein- oder Umzäunung größerer Areale in freien Gewässern durch Netze oder andere wasserdurchlässige Barrieren, die von der Wasseroberfläche bis zum Gewässerboden reichen. Abgegrenzt sind im Allgemeinen große Wassermengen, wie beispielsweise bei Absperrung eines Teils eines Sees oder von Meeresbuchten zur Nutzung für die Aquakultur.
- 8** Wasser, dessen Salzgehalt ständig unerheblich ist.
- 9** Wasser mit merklichem Salzgehalt. Dabei kann es sich um Wasser handeln, dessen Salzgehalt konstant hoch ist (z. B. Meerwasser) oder dessen Salzgehalt zwar merklich, aber nicht konstant hoch ist (z. B. Brackwasser). Der Salzgehalt kann aufgrund des Zuflusses von Süß- oder Meerwasser periodischen Schwankungen unterliegen.
- 10** Hiermit sind alle Anlagen gemeint, die sich auf dem Festland innerhalb des deutschen Bundesgebiets befinden.
- 11** Buchten, Förden und Bodden innerhalb des deutschen Bundesgebiets gehören auch dazu, ebenso Flussmündungen, sofern deren Wasser Salzwasser ist (siehe hierzu Erläuterung **9**).
- 12** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden, z. B. auf Muschelbänken.
- 13** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden, z. B. an Pfählen oder Leinen. Bei Haltung an Leinen, ist die Länge der Kollektorleine anzugeben.
- 14** Die erzeugten Aquakulturprodukte werden im Betrieb weiterverarbeitet/veredelt (z. B. geräuchert, filetiert). Dabei findet eine Wertschöpfung/Wertsteigerung statt. Die Weiterverarbeitung in ausgelagerten, rechtlich selbständigen Betriebsteilen fällt nicht hierunter (siehe **15**).
- 15** Vermarktung direkt an den Endverbraucher durch z. B. Verkauf ab Hof, eigenes Ladengeschäft oder Fischstand auf dem Wochenmarkt. Die Abgabe an ausgelagerte, rechtlich selbständige Betriebsteile fällt unter Vermarktung an Einzelhändler (siehe **17**).

- 16** Vermarktung an Wieder- oder Weiterverkäufer.
- 17** Vermarktung an Einzelhändler, die die Ware üblicherweise direkt an den Endverbraucher verkaufen.
- 18** Hierunter fallen zum Beispiel:
- Direktabgabe an Restaurants und sonstige Gastronomiebetriebe, auch dann, wenn sie zum Unternehmen gehören, aber rechtlich selbständig sind.
  - Handel mit Angelparks oder anderen Aquakulturbetrieben.
  - Vermarktung an weiterverarbeitende Betriebe zur Veredelung.
- 19** Mit „Ja“ zu beantworten ist diese Frage, wenn Ihr Betrieb gekennzeichnet ist nach den Vorschriften der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).
- 20** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2017 in Aquakultur erzeugten (verkauften) vorgenannten Arten. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend.
- Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen ist dabei das Lebendgewichtäquivalent des Produkts (inklusive Schalen bei Schalentieren) anzugeben, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.

- 21** Hier sind nur erstmalig verkaufter Laich oder erstmalig verkaufte Jungtiere anzugeben. Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, sind hier nur Jungtiere einzutragen, die im Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden.
- Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktfähigen Aquakulturprodukt. Speisefische und andere marktreife Aquakulturprodukte sind, ungeachtet dessen ob sie aus eigenem oder zugekauftem Laich oder Jungtier gezogen wurden, immer in Abschnitt C (ab Seite 5) einzutragen.
- 22** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2017 der Aquakultur aus Wildfängen zugeführten (gekauften oder gefangenen) vorgenannten Arten.
- Hier ist das Lebendgewicht des Produkts (inklusive Schalen bei Schalentieren) einzutragen.

Abbildung zu Erläuterung **21**

Laich	Jungtiere		marktreifes Aquakulturprodukt z. B. Speisefisch
	z. B. Brut	z. B. Setzlinge	
Angaben in Abschnitt D auf Seite 10	 aus dem Ei: Angaben in Abschnitt D	 aus zugekaufter Brut: nicht anzugeben !	Angaben in Abschnitt C auf Seite 5
	     	aus eigener Brut: Angaben in Abschnitt D	

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2017

**AQE**

### Artenliste zur Aquakultur

Der Alpha-3-Code ist ein internationaler von der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) festgelegter Artencode.

In dieser Übersicht können Sie die wissenschaftliche Bezeichnung und den dazugehörigen Alpha-3-Code finden. Sollte die produzierte Art nicht in der Liste sein, sind lediglich die Bezeichnung und die Menge einzutragen.

Für die Lachsforelle, eine Aufzuchtform der Regenbogenforelle, sind die Angaben gesondert vorzunehmen, also getrennt nach Regenbogen- und Lachsforellen. Das Gleiche gilt für Hybriden wie den Elsässer Saibling oder die Tigerforelle.

Gebräuchliche Bezeichnung	Alpha-3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
---------------------------	--------------	-------------------------------

#### Fische

Aal, europäischer	ELE	Anguilla anguilla
Flussbarsch	FPE	Perca fluviatilis
Forellenartige		
Äsche	TLV	Thymallus thymallus
Bach-, See-, Meerforelle	TRS	Salmo trutta
Bachsaibling	SVF	Salvelinus fontinalis
Huchen	HUC	Hucho hucho
Lachs, atlantischer	SAL	Salmo salar
Lachsforelle	ZZZ	Oncorhynchus mykiss
Regenbogenforelle	TRR	Oncorhynchus mykiss
Saibling, elsässer	XXX	Salvelinus alpinus x Salvelinus fontinalis
Seesaibling	ACH	Salvelinus alpinus
Tigerforelle	YYY	Salmo trutta fario x Salvelinus fontinalis
Gelbschwanzmakrele	YTC	Seriola lalandi
Hecht	FPI	Esox lucius
Karpfenartige		
Brachsen	FBM	Abramis brama
Giebel	CWG	Carassius gibelio
Graskarpfen	FCG	Ctenopharyngodon idellus
Gründling, gewöhnlicher	GOG	Gobio gobio
Karausche	FCC	Carassius carassius
Karpfen, gemeiner	FCP	Cyprinus carpio
Marmorkarpfen	BIC	Hypophthalmichthys nobilis
Nase	HON	Chondrostoma nasus
Rotaugen	FRO	Rutilus rutilus
Rotfeder	SRE	Scardinius erythrophthalmus
Schleie	FTE	Tinca tinca
Schneider	ABI	Alburnoides bipunctatus
Silberkarpfen	SVC	Hypophthalmichthys molitrix

Gebräuchliche Bezeichnung	Alpha- 3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
------------------------------	------------------	----------------------------------

noch: **Fische**

Maräne, große	CIQ	Coregonus nasus
Maräne, kleine	FVE	Coregonus albula
Nordseeschnäpel	HOU	Coregonus oxyrinchus
Ostseeschnäpel	WHF	Coregonus spp
Quappe	FBU	Lota lota
Raubwels, afrikanischer	CLZ	Clarias gariepinus
Störe		
Hausen	HUH	Huso huso
Sternhausen	APE	Acipenser stellatus
Sterlet	APR	Acipenser ruthenus
Stör, russischer	APG	Acipenser gueldenstaedtii
Stör, sibirischer	APB	Acipenser baerii
Streifenbarsch	SBH	Morone chrysops x Morone saxatilis
Wels, europäischer	SOM	Silurus glanis
Zander	FPP	Sander lucioperca

**Krebstiere**

Edelkrebs	AAS	Astacus astacus
White Leg Garnele	PNV	Penaeus vannamei

**Weichtiere**

Auster, europäische	OYF	Ostrea edulis
Felsenauster, pazifische	OYG	Crassostrea gigas
Miesmuschel	MUS	Mytilus edulis

**Algen**

Chlorella vulgaris	HQW	Chlorella vulgaris
Spirulina platensis	ULL	Spirulina platensis
Zuckertang	LQX	Laminaria saccharina

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2017

**AQE**

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup>

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich bei Betrieben, die Aquakultur betreiben, durchgeführt. Zusätzlich werden dreijährlich, im Jahr 2018 für das Berichtsjahr 2017, Angaben zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfragt.

Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben. Die Ergebnisse bieten für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supranationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt. Da die Ergebnisse auch für Planungen und Maßnahmen zu Gunsten der Aquakultur herangezogen werden, verdient die Erhebung uneingeschränkte Unterstützung.

### Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG), die Agrarstatistikverordnung (AgrStatV), sowie die Verordnung (EG) Nr. 762/2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken<sup>2</sup> in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von Aquakulturbetrieben auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 98 Absatz 4 BStatG ist die Übermittlung von Tabellen in der Gliederung nach Ländern mit statistischen Ergebnissen aus der Aquakulturstatistik zur Erstellung des Nationalen Rückstandskontrollplans vom Statistischen Bundesamt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <http://eur-lex.europa.eu/>.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Löschung, Betriebsregister**

Name (gegebenenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift des Betriebes sowie Namen und Rufnummern oder Adressen für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht.

Die Gemeindekennziffer stammt aus dem amtlichen Gemeindeverzeichnis und dient der regionalen Zuordnung der erhobenen Daten anhand des Betriebssitzes.

Nach § 97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach § 97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Die verwendete Kennnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Aquakulturbetriebe.

In das Betriebsregister werden nach § 97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- die Namen und die Anschriften der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Aquakulturbetriebe,
- die Namen, die Rufnummern und die Adressen für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person,
- die Anschrift des Betriebssitzes und die Bezeichnungen für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- die Größe der Aquakulturanlagen und das Vorhandensein anderer Aquakulturanlagen, die zur Bestimmung des Berichtskreises notwendig sind,
- die Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach § 93 Absatz 5 und 6 AgrStatG,
- die Kennnummer im Statistikregister,
- die Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen,
- der Tag der Aufnahme in das Betriebsregister.